



Gemeinde Morschach  
6443 Morschach

---

# **Voranschlag 2011**

Berichte und Anträge

## **Gemeindeversammlung**

Mittwoch, 15. Dezember 2010,  
20.00 Uhr, in der Mehrzweckanlage, Morschach

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einladung zur Gemeindeversammlung .....	1

## Traktandum 2

Nachkredite zu Lasten der Rechnung 2010 .....	2
Antrag des Gemeinderates .....	2
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission .....	3

## Traktandum 3

Bericht zum Voranschlag 2011, zur Investitionsrechnung und zum Finanzplan .....	4 - 12	
Antrag des Gemeinderates .....	12	
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission .....	13	
Voranschlag 2011	Übersicht..... 14	
	Zusammenfassung .....	15
	Artengliederung .....	16 - 17
	Laufende Rechnung .....	18 - 26
Investitionsrechnung 2011	Zusammenfassung .....	27
	Artengliederung .....	27
	Investitionsrechnung .....	28
Finanzplan 2010 - 2014	Übersicht.....	29
	Zusammenfassung .....	30 - 31

## Traktandum 4

Schlussabrechnung 1. Ausbautetappe der Erschliessungsplanung .....	32 - 34
für die Meteorwasserleitungen Swiss Holiday Park (SHP)-Kirchenparkplatz sowie für die Schmutzwasserleitungen Binzenegg und Schwyzerhöhe	
Antrag des Gemeinderates .....	34
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission .....	35

## Traktandum 5

Schlussabrechnung Sanierung Deponie Helltobel, Stoos .....	36 - 37
Antrag des Gemeinderates .....	37
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission .....	37

## Traktandum 6

Schlussabrechnung Sanierung Deponie Gewerbezone, Morschach .....	38 - 39
Antrag des Gemeinderates .....	39
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission .....	39

# **EINLADUNG**

## **zur Gemeindeversammlung in Morschach**

Am **Mittwoch, 15. Dezember 2010, 20.00 Uhr**, findet in der Mehrzweckhalle des Schulhauses Morschach die ordentliche Gemeindeversammlung statt mit folgenden

### **Traktanden:**

- 1. Wahl der Stimmenzähler**
- 2. Nachkredite zulasten der Rechnung 2010**
- 3. Voranschlag und Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2011  
Investitionsrechnung für das Jahr 2011  
Finanzplan 2010 - 2014**
- 4. Schlussabrechnung 1. Ausbautappe der Erschliessungsplanung für die Meteorwasserleitungen Swiss Holiday Park (SHP) – Kirchenparkplatz sowie für die Schmutzwasserleitungen Binzenegg und Schwyzerhöhe**
- 5. Schlussabrechnung Sanierung Deponie Helltobel, Stoos**
- 6. Schlussabrechnung Sanierung Deponie Gewerbezone, Morschach**

Die Traktanden 1 bis 6 werden an der Gemeindeversammlung abschliessend behandelt und unterliegen nach den Bestimmungen des Gesetzes über die Organisation der Gemeinden und Bezirke nicht der geheimen Abstimmung.

Jede Haushaltung wird mit einem Voranschlag 2011 samt Erläuterungen zu den einzelnen Positionen bedient.

Weitere Exemplare können auf der Gemeindekanzlei bezogen werden. Das bereinigte Stimmregister liegt gemäss § 10 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen vom 15. Oktober 1970 zur Einsichtnahme auf. Die Geltendmachung allfälliger Auf- und Abtragungsbegehren richtet sich nach § 11 des genannten Erlasses.

Für den Besuch der ordentlichen Gemeindeversammlung danken wir Ihnen. Im Anschluss laden wir Sie zu einem Apéro ein, wo wir Ihre Fragen beantworten, Ihre Kritiken, Wünsche und Anregungen entgegen nehmen. Insbesondere freuen wir uns, zahlreiche Neuzuzüger/innen in dieser Runde zu begrüßen. Für die Bewohner des Stoos wird nach Bedarf eine Extrafahrt organisiert.

6443 Morschach, 3. November 2010

**GEMEINDERAT MORSCHACH**

Der Gemeindepräsident: Der Gemeindeschreiber:

Silvan Kälin

Michel Amrein

## Traktandum 2

### Nachkredite zu Lasten der Laufenden Rechnung 2010

Die folgenden Nachkredite zu Lasten der Laufenden Rechnung 2010 sind nicht gebundene Ausgaben. Gebundene Ausgaben unterliegen nicht dem Nachkreditverfahren.

Laufende Rechnung 2010		10'000.00	Aufwand Total
Konto-Nr.	Konto	Betrag Fr.	Kommentar
	<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>		
	<b>20 Gemeindeverwaltung</b>		
020.309.00	übriger Personalaufwand	3'000.00	nicht budgetierte Weiterbildungskurse
	<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>		
	<b>104 Vormundschaft</b>		
104.301.00	Personalaufwand	1'000.00	grössere Zeitaufwendungen bei Todesfällen
	<b>140 Schadenwehr</b>		
140.315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	6'000.00	Die Überprüfung der Atemschutzgeräte, sowie der Feuerlöscher verursachten höhere Kosten als geplant

#### Der gemeinderätliche Antrag an die Gemeindeversammlung lautet:

Für das Jahr 2010 seien Nachkredite im Gesamtbetrag von Fr. 10'000.-- zu Lasten der Laufenden Rechnung 2010 zu genehmigen.

# **Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission zu den Nachkreditbegehren für die Laufende Rechnung 2010**

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Nachkreditbegehren für die Laufende Rechnung 2010 geprüft und festgestellt, dass

- die höheren Aufwendungen begründet sind

Gestützt auf die erfolgte Prüfung beantragen wir Ihnen, dem nachgesuchten Nachkredit zu Lasten der Laufenden Rechnung 2010 von Fr. 10'000.– zuzustimmen.

Morschach, 25. Oktober 2010

## **Die Rechnungsprüfungskommission**

René Burkhard

Karl Betschart

Lukas Suter

### Bericht zum Voranschlag 2011, zur Investitionsrechnung und zum Finanzplan

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gemäss dem Gesetz über den Finanzhaushalt in den Bezirken und Gemeinden vom 27. Januar 1994 [FHG, SRSZ 153.100] unterbreite ich Ihnen der Gemeinderat den Voranschlag für das Jahr 2011 mit Finanzplan bis 2014. Grundlagen zum Erstellen des Voranschlages waren die abgeschlossenen Rechnungen 2008 und 2009, der Voranschlag 2010, die Erfahrungswerte der Laufenden Rechnung 2010 sowie die Budgetanträge der einzelnen Amtsbeiräte für 2011.

#### **Ausgangslage**

Der Gesamtaufwand der Gemeinde Morschach im **Jahr 2008** betrug Fr. 5'618'083.-- (gegenüber dem Voranschlag Fr. 5'391'100.--) und fiel somit um Fr. 226'983.-- höher aus als budgetiert (plus 4.2 %). Da jedoch auch die Erträge deutlich höher waren als budgetiert (+ Fr. 464'279.--, +8.5 %) resultierte schlussendlich ein Ertragsüberschuss von Fr. 302'497.-- welcher zur Reduktion des Bilanzfehlbetrags verwendet werden konnte. Dieser betrug per 1. Januar 2009 noch Fr. 508'068.82.

Der Gesamtaufwand der Gemeinde Morschach im **Jahr 2009** betrug Fr. 6'564'199.-- (gegenüber dem Voranschlag von Fr. 6'531'700.--) und somit um Fr. 32'498.59 höher als budgetiert (+0.5%). Da auch die Gesamterträge deutlich höher ausfielen als budgetiert (+ Fr. 147'385.46, +2.4%) resultierte schlussendlich ein tieferer Aufwandüberschuss von Fr. 307'713.13 (VA: Fr. 422'600.--). Dieser Aufwandüberschuss erhöhte den Bilanzfehlbetrag per 1. Januar 2010 auf Fr. 815'781.95.

Der Voranschlag für das **Jahr 2010** rechnet mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'369'100.--. Dank ausserordentlichen Steuererträgen eines Unternehmens wegen der Veräusserung der überbauten Liegenschaften in der Mettlen (Betriebsstättenbesteuerung) und dem Zuzug eines sehr guten Steuerzahlers von zusammen rund Fr. 350'000.--, dem um Fr. 370'000.-- tieferen Nettoaufwand, weil die Erschliessung Stoos mit der neuen Bahn entgegen der ursprünglichen Planung noch nicht im Jahr 2010 realisiert wurde und den tatsächlich tieferen Kosten als geplant in unzähligen anderen Budgetpositionen im Betrag von rund Fr. 400'000.--, rechnen wir mit einem Defizit von nicht mehr als Fr. 300'000.--. Der verbleibende Verlust ist zurückzuführen auf die erstmaligen hohen Belastungen durch die geplanten Zuschüsse für die Sonderrechnungen, nämlich die Deponiesanierungen (Abfall) und die Sanierung der WV Stoos, welche erst jeweils übers andere Jahr durch den Finanzausgleich (FA) kompensiert werden. Dass diese höheren notwendigen Infrastruktur-Ausgaben für die Gemeinde Morschach auch tatsächlich eine höhere Finanzausgleichszahlung ergeben, ist aus der für 2011 höheren Zusicherung gegenüber dem Jahr 2010 um rund Fr. 406'000.-- ersichtlich (Basis = Abschluss 2009). Nur wegen diesen durch den Kanton zugesagten Strukturbeiträgen aus dem Finanzausgleich können kleinere Gemeinden überhaupt ausgeglichene Rechnungen oder sogar Gewinne ausweisen.

Die ordentlichen Abschreibungssätze sind verbindlich vorgeschrieben und betragen unverändert für das **Jahr 2011** 8% für Bauten und Anlagen inkl. Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, 20 % für Mobilien und Maschinen und 25 % für Investitionsbeiträge.

Sonderregelungen bestehen für:

- Die Sanierungskosten für die ehemaligen Abfalldeponien können nach Absprache mit dem kant. Finanzdepartement aktiviert und mit dem Satz für Investitionsbeiträge abgeschrieben werden. Die entstehenden Sonderkosten in der Spezialfinanzierung Abfall werden über den Zuschuss aus Gemeindemitteln ausgeglichen und werden zu Ist-Kosten beim jeweiligen nächsten Finanzausgleich zum Normkostenausgleich aufgerechnet und in der Folge als Strukturbeitrag 1:1 angerechnet.
- Der Erschliessungsbeitrag der Gemeinde Morschach für die Stoosbahn unterliegt der Volksabstimmung und soll mindestens Fr. 5'000'000.-- betragen. Gemäss kantonal angestrebter zukünftiger Praxis werden solche Kosten über die Nutzungsdauer linear abgeschrieben. In diesem Fall über 20 Jahre. Die entsprechenden Kosten werden beim jeweiligen nächsten Finanzausgleich im Betrag des Zuschusses aus Gemeindemitteln zum Normkostenausgleich aufgerechnet und in der Folge als Strukturbeitrag bezahlt. Diese Kosten sind nun nicht mehr im Voranschlag 2011 resp. 2012 enthalten. Nach einem hoffentlich positiven Volksentscheid für diese namhafte Mitbeteiligung der Gemeinde Morschach für die Neuerstellung dieser für den Stoos, die Bevölkerung, den Tourismus und die Region höchst notwendigen Transportanlage sind diese Kosten über den Verpflichtungskredit gebunden und werden nach tatsächlichen Kosten abgerechnet. Die jährlichen Kosten dafür werden zu den heutigen Bedingungen jährlich ca. Fr. 350'000.-- betragen und der Gemeinderechnung belastet. Diese Kosten werden uns, wie oben bereits ausgeführt, in den Folgejahren via Strukturbeitrag für den Finanzausgleich angerechnet und somit von dieser Seite her voll finanziert. Wenn dies nicht so geregelt wäre, könnten die kleinen und mittelgrossen Gemeinden keine notwendigen Grossprojekte wie die Deponiesanierung, Schulhausbauten, die Sanierung einer Wasserversorgung oder nun dieses Erschliessungsprojekt finanzieren. Für die jährlichen Mehrkosten von Fr. 350'000.-- müssten wir sonst für diese Erschliessung als Beispiel die Steuern um 58% einer Einheit erhöhen (10% einer Einheit ergeben Steuereinnahmen von rund Fr. 60'000.--).

Die Investitionen der letzten Jahre haben die Jahresrechnungen mit einem hohen Abschreibungsbedarf und Aufwendungen für Kapitalzinsen belastet. Dank des Strukturbeitrags im Rahmen des Finanzausgleichs werden diese Investitionsfolgen für unseren Finanzhaushalt erst erträglich gemacht (Finanzausgleich für Schadenwehr, Abfallwesen, WV Stoos). Der Finanzplan zeigt deutlich auf, dass Zuversicht für die Zukunft besteht trotz angespannter Lage. Auch nach dem noch durch das Volk zu beschliessenden Erschliessungsbeitrag an die neue Stoosbahn sollten die Defizite der Vergangenheit angehören.

## **Kommentar zum Voranschlag 2011**

Die „Gemeinderechnung Übersicht“ zeigt das Ergebnis der Gesamtrechnung und den Selbstfinanzierungsgrad auf. Der „Zusammenzug der Laufenden Rechnung nach Funktionen“ zeigt auf, wie sich Nettoaufwand und -ertrag 2011 nach Ressort gegenüber dem Voranschlag 2010 und der Rechnung 2009 verhalten. Dazu liegen die Kostenarten und die Einzelkonti nach Funktionen vor. Die gleichen Unterlagen werden auch zur Investitionsrechnung abgegeben.

## **Laufende Rechnung**

### **Zusammenfassung**

Der Ihnen vorliegende Voranschlag 2011 der Laufenden Rechnung weist einen Aufwandüberschuss von „nur“ Fr. 282'600.-- aus (2010: geplanter Aufwandüberschuss von Fr. 1'369'100.--), d.h. Fr. 1'086'500.-- weniger als für das laufende Jahr. Dies ist primär das Resultat folgender Tatsachen (Aufwand sowie Ertrag):

<b>Verbesserung des Resultats 2011 gegenüber dem VA 2010 (grösste Posten)</b>	<b>Fr.</b>
- Keine vorgängige Budgetierung mehr für die Erneuerung Stoosbahn. Aufnahme erst nach positiver Volksabstimmung	387'600.--
- Tieferer Zuschuss notwendig für Abfallbeseitigung (Sanierungen der Vergangenheit günstiger abgeschlossen als geplant und die Sanierung des Kugelfangs der ehemaligen Schiessanlage noch nicht in Angriff genommen)	229'500.--
- Tieferer Zuschuss notwendig für WV Stoos (sinkende Abschreibung und tieferer Zins)	149'000.--
- Höherer, durch den Kanton zugesicherter Finanzausgleich für 2011 ggü. 2010	405'700.--
<b>Total Resultatverbesserung aus obigen Gründen</b>	<b>1'171'800.--</b>

### **Kommentar über die Kostenartenrechnung**

Der Besoldungsaufwand steigt wegen Pensenveränderungen und den Lohnanstiegen gemäss Besoldungsverordnung sowie der Umsetzung des sonderpädagogischen Konzepts an. Der Weiterbildung der Gemeindeangestellten und den Mitgliedern der Schadenwehr wird weiterhin die nötige Beachtung geschenkt.

Der Sachaufwand nimmt gegenüber dem Voranschlag 2010 um insgesamt Fr. 27'200.-- ab. Während die Anschaffungen um Fr. 46'800.-- höher ausfallen, nimmt der Unterhalt für die Kostenarten 314 und 315 um rund Fr. 80'000.-- ab. Dies auch, da wir sachgerecht nun die grösseren Strassen- und Mauersanierungen über die Investitionsrechnung verbuchen.

Die Zinsen und Abschreibungen werden wegen dem Wegfall der Budgetierung für den Gemeindebeitrag an die neue Erschliessung Stoos tiefer ausfallen. Zusätzlich ist der Effekt der degressiven Abschreibung zu beachten. Diese allgemein vorgeschriebene Methode verursacht in den ersten Jahren höhere Abschreibungen als gegen Ende der Nutzungsdauer.

Die Entschädigungen an die Gemeinwesen enthalten unsere Beiträge an die Gemeinde Sisikon für die Schule. Ebenfalls darunter fallen die Kosten für die Sonderschulung, Schülertransporte und die Beiträge an die Gemeinde Ingenbohl für die Sozialberatung und Spitex gemäss Leistungsvereinbarungen.

Höhere Abwasserkosten der ARA sowie die durch die Gemeinde zu tragenden Kosten der Pflegefinanzierung, des Sozialbereichs und der Privatstrassen sind bei den eigenen Beiträgen eingestellt.

Der für das Jahr 2011 veranschlagte Ertrag beträgt Fr. 6'421'200.-- und ist um Fr. 344'800.-- tiefer als im Voranschlag für 2010 eingestellt. Dies obwohl der Steuerertrag um rund Fr. 100'000.-- und der Finanzausgleichsbetrag um rund Fr. 400'000.-- höher budgetiert werden können. Dies ist auf die Buchhaltungsmethode zurückzuführen (Abrechnung pro Funktion). Durch den Wegfall der Budgetierung für die neue Erschliessung Stoos sinken der Zinsaufwand und somit auch die interne Verrechnung im Vergleich zum Voranschlag 2010 um rund Fr. 138'000.--. Der Zuschuss aus Gemeindemitteln für diese Investition hätte ca. Fr. 388'000.-- betragen und fällt nun auch weg. Weil auch für die übrigen spezialfinanzierten Funktionen weniger Zuschüsse aus Gemeindemitteln aufgebracht werden müssen, sinkt entsprechend auch dieser Ertrag um den gleichen Betrag, nämlich um total Fr. 318'000.--. Dies ergibt dann die Fr. 844'000.-- Minderertrag, welcher mit dem oben erwähnten budgetierten Mehrertrag verrechnet werden kann.

Der Finanzplan zeigt auf, dass nach dem heutigen Wissensstand über Aufwand und Ertrag ab dem Jahr 2012 wieder deutliche Ertragsüberschüsse zu erwarten sind. Erhebliche Finanzierungsüberschüsse werden bereits ab dem Jahr 2011 erwartet. Selbst wenn dem Finanzierungsbeitrag an die neue Erschliessung Stoos zugestimmt wird, scheint die Zeit der Jahresdefizite als Resultat der vergangenen Grossinvestitionen nun vorbei zu sein.

Anlässlich der Gemeindeversammlung wird der Säckelmeister über diesen Voranschlag mündlich orientieren. Um Ihnen den Überblick zu erleichtern haben wir zu den einzelnen Funktionen auch einen Kurzkomentar verfasst.



## **Kommentar zu den einzelnen Funktionen**

### *Allgemeine Verwaltung*

Der Nettoaufwand erhöht sich gegenüber dem Voranschlag 2010 um nur Fr. 30'200.--. Die Personalkosten wurden neben einzelnen Lohnstufenanstiegen im Rahmen der erwarteten Teuerung erhöht und ins Budget eingestellt.

Wir haben die Kosten für einen modernisierten Internetauftritt, den einheitlichen Auftritt in Präsentationen und Drucksachen sowie die dafür notwendigen geplanten technischen Anpassungen von Fr. 25'000.--, im Konto 020.315.10 Internetauftritt, vorgesehen.

Nach wie vor sind wir in der Bauverwaltung auf die externen Expertenleistungen angewiesen und versuchen, eine professionelle Erledigung dieser vielfältigen Aufgaben durch einen Zusammenarbeitungsvertrag mit einem geeigneten Partner für die Zukunft zu regeln.

Für unseren ehemaligen Gemeindeschreiber haben wir die ihm zustehenden Übergangsrentenleistungen bis zu seinem ordentlichen Pensionsalter zu erbringen.

### *Öffentliche Sicherheit*

Die Gemeinde hat an die Erneuerung der amtlichen Vermessung (Numerisierung und im Berggebiet die grafische Vermessung) 31% zu bezahlen. Der Anteil für das Jahr 2011 soll demnach Fr. 37'000.-- betragen. Der Beitrag des Bundes dafür soll Fr. 5'000.-- betragen.

Die höheren Personalkosten bei der Schadenwehr sind begründet damit, dass zusammen mit Brunnen eine Vereinbarung abgeschlossen werden kann über den gemeinsamen Einsatz eines Sanitäts-Ersteinsatzelementes im Schadenfall. Im Allgemeinen Personalaufwand sind die nötigen Ausbildungskosten enthalten. Theo Rüegg wird ab 1.1.2011 das Kommando der Schadenwehr auf dem Stoos übernehmen.

Die Schadenwehr ist auf gutem material- und fahrzeugtechnischem Stand ausgerüstet. Trotzdem müssen immer wieder Ausrüstungsteile beschafft werden. Im 2011 sollen die Helme und die Polycorn-Funkgeräte (Polizeifunk) angeschafft werden. Für die nächsten Jahre sind vorerst nur noch die normalerweise anfallenden Unterhaltsaufwendungen budgetiert.

Die Schadenwehr auf dem Stoos ist bis jetzt noch nicht mit einem allwettertauglichen Fahrzeug ausgerüstet. Die Anschaffung eines solchen Fahrzeugs ist in den Investitionen für Fr. 95'000.-- ins Budget eingestellt worden. Es soll im Winter mit Raupen und im Sommer mit Pneu betrieben werden können.

Der Zuschuss aus Gemeindemitteln zum Ausgleich der Spezialfinanzierung erhöht sich wegen den notwendigen Anschaffungen kurzfristig auf Fr. 153'900.-- und sinkt danach wieder auf das übliche Mass von rund Fr. 100'000.-- (Strukturzuschlag).

Bei der Schadenwehr (Spezialfinanzierung) ist die Ersatzabgabe für Schadenwehrgläubige (Männer und Frauen ab dem 1. Januar des vollendeten 20. bis zum 31. Dezember des vollendeten 52. Altersjahres) unverändert belassen worden.

Der Schadenwehrbeitrag seinerseits beträgt unverändert 0.10 Promille des Neubauwertes von Liegenschaften und Anlagen.

Im Zivilschutz wird wegen der projektierten Aufnahme und Inventarisierung der Kulturgüter mit höheren Tag- und Sitzungsgeldern gerechnet.

## *Bildung*

Netto werden im Bildungsbereich Fr. 135'000.-- mehr budgetiert. Die Lohnerhöhungen richten sich nach der kantonalen Besoldungsverordnung für Lehrkräfte. Sie sind deshalb gesetzlich abgestützt, geschuldet und können nach Bedarf begründet werden.

Schwankungen in der Schülerzahl werden gut antizipiert. Die Veränderungen im Dienstalter der neuen Angestellten, die Schulleitung, die notwendigen Fortbildungen und die Verschiebung von Kosten vom Kanton auf die Gemeinde wegen dem neuen sonderpädagogischen Konzept (Integration von Lernschwachen etc. in die Normalklassen) verursacht höhere Pensionen und somit ebenfalls höhere Personalkosten.

Unter den Anschaffungen werden wie jedes Jahr die notwendigen Ersatzanschaffungen im Bereich der Informatik und des Sports budgetiert. Die PC's werden nun etappenweise erneuert.

Unter den Entschädigungen an andere Gemeinden sind die Beiträge an die Sonderschule und die Vollkosten für die Schüler aus Morschach, welche die Schule in Sisikon besuchen, enthalten.

Die Kosten in der Musikschule sind begründet mit den in Anspruch genommenen Instrumentalunterrichten, auch solchen, welche in Morschach nicht angeboten werden können und vielfach in Einzelunterrichten erteilt werden. Der Elternbeitrag sollte ca. 40 % der Kosten für die Lehrkräfte abdecken.

Neben dem üblichen Normalunterhalt in den Schulliegenschaften Morschach und Stoos planen wir, in Morschach die MZH-Türe zu ersetzen sowie im Eingangsbereich den Granulatboden zu ergänzen. In den Schulräumen ist das Parkett zu reparieren resp. zu unterhalten und die Treppen sind teilweise renovationsbedürftig. Auch ist vorgesehen, ein kleines verwildertes Stück Land mit Verbundsteinen wieder nutzbar zu machen. Auf dem Stoos ist nun noch die Küche zu ersetzen.

## *Kultur und Freizeit*

Hier handelt es sich um laufende, wiederkehrende Beiträge. Für Aktivitäten und Anschaffungen sind wie bisher Fr. 10'000.-- ins Budget eingestellt worden. Die konkreten Planungen werden vor der Ausgabe von finanziellen Mitteln jeweils dem Gemeinderat vorgestellt, welcher darüber abschliessend befindet.

Das Wanderwegnetz und dessen Beschilderung werden laufend unterhalten. Die Beiträge dafür belaufen sich auf rund Fr. 16'000.-- pro Jahr.

## *Gesundheit*

Die Spitex (mit Leistungsvereinbarung) muss die durch die Mitgliedergemeinden zu tragenden Beiträge erhöhen. Der Einfluss der neuen Pflegefinanzierung kann noch nicht abschliessend beurteilt werden. Das Eigenkapital der Organisation ist praktisch aufgebraucht und kann nicht mehr zur Defizitdeckung herangezogen werden. Dies sind gebundene Ausgaben.

Die Seerettung Ingenbohl/Brunnen plant, ein neues Seerettungsboot anzuschaffen. Dies wird unseren jährlichen Beitrag erhöhen, wird doch diese Gemeindeaufgabe in bewährter Zusammenarbeit erledigt.

## *Soziale Wohlfahrt*

Die Abgaben 2011 an den Kanton für die AHV/IV und die Ergänzungsleistungen mussten um Fr. 15'500.-- erhöht werden.

Die Pflegefinanzierung wird ab 2011 vom Kanton auf die Gemeinden übertragen. Die geplanten Kosten betragen Fr. 45'000.--. Die ersten Erfahrungen werden dann zeigen, wieviel es tatsächlich sein wird. Die Kosten werden durch den Kanton nach Einwohnern verteilt.

Weiterhin sind die Abschreibungen und die Zinsen aus Einkauf (Bettenreservation) in die beiden Alters- und Pflegeheime Brunnen (APH) (3 Betten) und Acherhof (Schwyz, 2 Betten) enthalten. Ab 2011 bis 2014 soll das APH Brunnen nun saniert und erweitert werden. Anteilsmässig wird die Gemeinde Morschach dazu ihren vertraglichen Beitrag leisten. Dieser Beitrag ist in der Investitionsplanung enthalten.

Die wirtschaftliche Sozialhilfe lässt sich nur auf Grund der Erfahrungen und der bekannten Fälle budgetieren. Abweichungen sind wahrscheinlich.

Die Sozialberatung für die Einwohner der Gemeinde Morschach wird mit Leistungsvertrag durch die Gemeinde Brunnen wahrgenommen. Dafür können die Bedürftigen von einer professionellen Beratung profitieren, müssen aber auch aktiv mitwirken und die notwendigen Auskünfte erteilen und belegen.

## *Verkehr*

Die Nettoaufwendungen für die Gemeindestrassen werden gegenüber dem Budget 2010 leicht tiefer ausfallen.

Beim Winterdienst rechnen wir mit einem „normalen,, Winter. Unser Strassennetz ruft jedoch weiter nach laufendem Unterhalt. Diese Arbeiten werden nach Möglichkeit etappiert und gemäss Planung in Angriff genommen.

Die grösseren Unterhaltsarbeiten werden neu nicht mehr mit dem Unterhalt budgetiert, sondern in die Investitionsrechnung aufgenommen. Im nächsten Jahr wurden so die Verbreiterungen der Schiltstrasse bis Einmündung der Degenbalmstrasse und die Axensteinstrasse bei der Krone und beim Haus Schoop geplant sowie der Belag beim Lindeli vorgesehen.

In den Dienstleistungen von Dritten sind die Planungskosten für die Vorprojekte von notwendigen Sanierungen und Unterhaltsarbeiten enthalten.

Die Abschreibungen und die interne Verrechnung der Zinsen wurden für den Werkhof und die neuen Strassenprojekte gerechnet.

Der Gebührenertrag aus der Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Parkplätze beträgt unverändert geplante Fr. 35'000.--.

Im Regionalverkehr fallen nun die Beiträge der Gemeinde für einen Zusatzkurs der AAGS wieder an, da nun auf Wunsch aus der Bürgerschaft für Angestellte und die Schulkinder neu ein Frühkurs bis in die LMS in den Fahrplan übernommen wurde. Dieser Kurs sollte ab nächstem Jahr in das ÖV-Angebot übernommen werden. Dadurch fällt dieser Beitrag im Folgejahr wieder weg.

Wie vorgängig bereits erwähnt, wurde nun der Erschliessungsbeitrag für die neue Standseilbahn auf den Stoos, wegen der hohen budgetmässigen Auswirkung wegen Verschiebungen des Zeitpunkts der Mitfinanzierung, weggelassen. Es kann versichert werden, dass dieser für den Stoos und die Gemeinde zwingend zu beschliessende Beitrag der Gemeinde Morschach über den Strukturbeitrag aus dem Finanzausgleich getragen wird.

## *Umwelt und Raumordnung (Wasserversorgung Stoos, Abwasser- und Abfallbeseitigung)*

Die Gebühren werden im Kanton grundsätzlich nach dem Verursacherprinzip finanziert. Ein Teil der Kosten jedoch werden wegen unserer strukturellen Schwäche über den Finanzausgleich mitgetragen. Dabei werden die Zuschüsse aus den Gemeindemitteln nach der Abrechnung zu den Normaufwandabgeltungen addiert und als Strukturbeitrag ausgerichtet.

Die Sanierung der Wasserversorgung Stoos wird mit der Installation der notwendigen neuen Wasseruhren abgeschlossen sein. Im Konto 701.312 ist der Wasserzins an die OAK enthalten.

In den Dienstleistungen sind die Landentschädigungen/Ertragsausfall sowie die Hagkosten enthalten. Auch ist die Wasserqualität dauernd durch ein Labor zu überprüfen.

Der Zuschuss aus Gemeindemitteln reduziert sich bereits wieder als Folge der tiefen Zinsen und der Abschreibungsmethode.

Beim Abwasser sind im baulichen Unterhalt die Sanierungen der Schmutzwasserleitung SHP und der Kontrollschächte enthalten.

Die generelle Entwässerungsplanung (GEP 2006) muss nachgetragen werden. Die entsprechenden Kosten für die Vermessung, Neuerfassung und Nachführung sind im Konto 710.318.30 enthalten.

Die Entsorgungskosten für Abwässer bei den verschiedenen ARA belaufen sich unverändert auf erwartete Fr. 210'000.--.

Die Abwassergebühr beträgt Fr. 24.-- pro Bewohnergleichwert. Da ersichtlich ist, dass diese Rechnung auf Dauer mit diesem Ertrag nicht ausgeglichen werden kann, wird der Gemeinderat diesen Ansatz für 2011 um die reglementarisch möglichen 50% auf Fr. 36.-- erhöhen. Gleichzeitig wird das Reglement angepasst für die Zukunft. Dieses wird vorsehen müssen, dass die Gebühr verbrauchsabhängig zu erheben ist. Wir müssen jedoch auch der Tatsache Rechnung tragen, dass wir nicht nur den dauernd hier lebenden Verbraucher belasten, sondern auch eine Möglichkeit finden, dass die Zweitwohnungsbesitzer ohne entsprechenden Verbrauch für die zur Verfügungstellung des Betriebes entsprechend belastet werden können. Die Instrumente dafür sind in Arbeit und die Folgen daraus müssen überprüft und getestet werden.

Beim Abfall müssen Kehrichtsammelstellen und -Behälter erneuert werden. Dies wird die Gesamtrechnung für die nächsten 3 Jahre erhöhen.

Die Kosten für die Kehrichtentsorgung können im Vergleich zum Budget 2010 wegen dem Verbund mit dem ZKRI tiefer budgetiert werden.

Das Konto 720.318.10 Entsorgungskosten Naturereignisse bleibt eingerichtet um zukünftig klarer zwischen normal- und ausserordentlichen Kosten unterscheiden zu können.

Nach dem Unwetter 2007, welches auf dem Stoos ein Teil der Deponie Helltobel weggeschwemmte, mussten im 2008 in Zusammenarbeit mit dem AFU des Kantons und weiteren Spezialisten die Vorarbeiten für die Sanierung im 2009 und 2010 geleistet werden. Die Folgekosten dieses nun abgeschlossenen Sanierungsprojektes und der abgeschlossenen Sanierung der Altlasten bei der Gewerbestrasse sind die Abschreibungen und die interne Verrechnung des Zinses für das zu beschaffende Geld. Ausserordentlicherweise können die Altlastensanierungen aktiviert und mit dem Satz für Investitionsbeiträge amortisiert werden. Dadurch kann das Jahresresultat im Gegensatz zur normalen direkten Abschreibung sämtlicher Kosten geglättet werden.

Die Abfallgebühr beträgt unverändert Fr. 14.--. Der Aufwand für diese Spezialfinanzierung müsste durch eigene Erträge gedeckt werden können. Dies ist bei einer strukturschwachen Gemeinde wie Morschach nicht möglich. Für uns wird, nach erfolgter Genehmigung durch das Finanzdepartement, die Unterdeckung aus Gemeindemitteln eingeschossen und im Rahmen des Finanzausgleichs nach zwei Jahren zu Ist-Kosten zum Normaufwand aufgerechnet. Auch dies ist ein verzögerter Strukturbeitrag in der geplanten Höhe von Fr. 270'300.--.

Im Friedhof- und Bestattungswesen muss nichts Ausserordentliches geplant werden.

In der Raumordnung sind die Planerkosten für die Nutzungsplanung und allfällige Gestaltungspläne enthalten.

Der Gemeinderat schlägt zusammen mit den Rechnungsprüfern trotz des hohen Defizits vor, den bisherigen Gemeinde-Steuerfuss auf 1,95 Einheiten zu belassen, da gemäss Finanzplanung bereits im 2012 wieder mit einem Überschuss gerechnet werden kann, da die erhöhten Zuschüsse aus Gemeindemitteln dannzumal über den Finanzausgleichsmechanismus gedeckt werden.

Die budgetierten Gemeindesteuererträge sind den tatsächlichen Verhältnissen angepasst und konnten um insgesamt Fr. 100'000.-- erhöht werden.

Durch den Kanton wurde der Gemeinde Morschach ein Finanzausgleich für das Jahr 2011 von Fr. 2'676'300.-- (2010: Fr. 2'270'600.--; 2009: Fr. 2'349'600.--; 2008: Fr. 2'213'200.--; 2007: Fr. 1'933'700.--; 2006: Fr. 1'225'000.--; 2005: Fr. 1'388'967.--; 2004: Fr. 1'533'700.--; 2003: Fr. 1'896'600.--) inkl. Grundstückgewinnsteueranteil zugesichert. Er beträgt somit Fr. 405'700.-- mehr als 2010. Die Korrektur für die Überkompensation der a.o. Erträge 2002 und 2003 in den Folgejahren wurde jedoch auch dieses Mal nicht mit einem einmaligen höheren Beitrag vorgenommen. Der Ausgleich wurde nur wegen den höheren Strukturbeiträgen entsprechend erhöht. Somit kann der auf die Überkompensation fallende Bilanzfehlbetrag nicht korrigiert werden. Diesbezüglich bleiben wir im Gespräch mit dem Finanzdepartement des Kantons Schwyz.

Die Zinsen (tiefere Zinssätze) und die neutralen Posten (Zuschüsse aus Gemeindemitteln sind wieder auf der Höhe vom abgerechneten Jahr 2009 eingesetzt) sind zusammen praktisch unverändert zum 2009.

### Investitionsrechnung

Die Investitionen der vergangenen- und des laufenden Jahres sind bereits abgerechnet. Nur über die Sanierungskosten für die Wasserversorgung Stoos wird noch im 2011 abgerechnet werden müssen. Die abgeschlossenen Projekte waren durchs Band günstiger abgeschlossen worden als geplant. Die entsprechenden Abrechnungen werden ebenfalls in dieser Botschaft präsentiert.

Für das Jahr 2011 sind Nettoinvestitionen von Fr. 507'000.-- geplant. Die geplanten Investitionen setzen sich wie folgt zusammen:

Anschaffung allwettertaugliches Schadenwehrfahrzeug Stoos	Fr.	95'000.--
Beitrag Sanierung APH Brunnen (gem. Vertrag)	Fr.	144'000.--
Strassenprojekte	Fr.	268'000.--
<hr/>		
Total der geplanten Aktivierungen in der Bilanz	Fr.	507'000.--

Der Investitionsbeitrag an die SSSF AG für die neue Erschliessung des Stoos wird dem Bürger mit einem Sachgeschäft vorgelegt. Eine hohe Kostenbeteiligung der Gemeinde Morschach, in welcher Form auch immer, wird allseits erwartet und aktuell mit den Beteiligten bearbeitet. Der Wohn- und Tourismusort Morschach-Stoos soll seine überregionale Bedeutung bewahren und weiter ausbauen können. Wesentlich ist auch die Erhaltung der Transportkapazitäten für Güter im Bereich der Ver- und Entsorgung dieses Gemeindeteils. Mit vereinten Anstrengungen wird dies auch möglich sein. Wir werden jedoch diesen erwarteten erheblichen Beitrag nicht aus den eigenen Mitteln finanzieren können. Es ist vorgesehen, dass die notwendigen Mittel aus dem Strukturbeitrag im Rahmen des Finanzausgleichs finanziert werden sollen.

## *Selbstfinanzierung*

Der Selbstfinanzierungsgrad für das Jahr 2011 beträgt gesunde 109 % (2010: nur 19 % wegen dem gepl. Beitrag an die SSSF AG; 2009: 48 % wegen WV und Deponiesanierungen) und es entsteht somit gemäss der Finanzplanübersicht kein Finanzierungsfehlbetrag.

Trotz leichtem Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 282'600.-- und den Nettoinvestitionen abzüglich der Abschreibungen und des Saldos der Spezialfinanzierung resultiert planungsmässig keine Neuverschuldung.

Nur dank des Strukturbeitrags aus dem Finanzausgleich sind wir und die übrigen kleinen- und mittelgrossen Gemeinden überhaupt in der Lage, diese Strukturen zu erhalten. Ohne diese erheblichen Beiträge könnten wir unseren Finanzhaushalt nicht über Wasser halten.

## **Finanzplan 2011 - 2014**

Dieser Finanzplan wurde auf Grund der jetzt bekannten Faktoren in Zusammenarbeit mit den Ressortverantwortlichen erstellt. Wie sie aus den vorstehenden Angaben ersehen, lässt nun der hohe Investitionsdruck der vergangenen 10 Jahre nach. Wir kommen nun in deutlich ruhigere Gewässer. Die sehr grossen finanziellen und sachlichen Herausforderungen unserer Kleingemeinde forderten den Gemeinderat und die Verwaltung ausserordentlich. Die bereits in den Vorjahren erwartete Bilanzsanierung über die Jahresergebnisse und den Finanzausgleich ist nun nicht mehr fern. Ab 2011 wird erwartet, dass durch den Abschluss des ausserordentlichen Investitionsschubs wir wieder anfangen können, den Finanzhaushalt nachhaltig zu konsolidieren.

### **GEMEINDE MORSCHACH**

Der Gemeindegeldmeister:  
Paul Tonazzi

Die Gemeindegeldkassiererin:  
Sandra Kenel

## **Antrag des Gemeinderates**

- Die im Druck vorliegenden Voranschläge 2011 (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) seien zu genehmigen.
- Der Steuerfuss für das Jahr 2011 wird unverändert auf 195 % einer Einheit festgelegt.

### **GEMEINDERAT MORSCHACH**

Der Gemeindepräsident:  
Silvan Kälin

Der Gemeindegeldschreiber:  
Michel Amrein

# **Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission über die Prüfung des Voranschlages 2011 und der Investitionsrechnung 2011**

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

## **Die Rechnungsprüfungskommission beantragt Ihnen:**

- Den Voranschlag der Laufenden Rechnung 2011, der sich gegenüber dem Vorjahr um Fr. 1'431'300.-- auf neu Fr. 6'703'800.-- vermindert und einen Selbstfinanzierungsgrad von 109 % aufweist, zu genehmigen.
- Dem unveränderten Steuerfuss von 195% für das Jahr 2011 zuzustimmen.
- Der Investitionsrechnung 2011 mit Nettoinvestitionen von Fr. 507'000.-- die Zustimmung zu erteilen.

Morschach, 25. Oktober 2010

## **Die Rechnungsprüfungskommission**

René Burkhard

Karl Betschart

Lukas Suter

## GEMEINDERECHNUNG ÜBERSICHT

Ergebnis der Gesamtrechnung <b>Gemeinde Morschach</b>	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>						
Aufwand und Ertrag	6'703'800	6'421'200	8'135'100	6'766'000	6'564'199	6'256'485
Ertrags-/Aufwandüberschuss		282'600		1'369'100		307'713
<b>Investitionsrechnung</b>						
Aufwand und Ertrag	507'000		6'096'000		4'183'683	740'103
Nettoinvestitionen		507'000		6'096'000		3'443'580
<b>Finanzierung</b>						
Nettoinvestitionen Abschreibungen Aus Verpfl. Spezialfinanzierung	507'000	857'000	6'096'000	1'406'000	3'443'580	990'722 825'726
Ertrags-/Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	282'600		1'369'100		307'713	
<b>Total</b>	789'600	857'000	7'465'100	1'406'000	3'751'293	1'816'449
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>			6'059'100		1'934'844	
<b>Finanzierungsüberschuss</b>	67'400					
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>109%</b>		<b>19%</b>		<b>48%</b>	



## LAUFENDE RECHNUNG

Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>LAUFENDE RECHNUNG</b>	<b>6'703'800</b>	<b>6'421'200</b>	<b>8'135'100</b>	<b>6'766'000</b>	<b>6'564'198.59</b>	<b>6'256'485.46</b>
Nettoergebnis		282'600		1'369'100		307'713.13
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>909'700</b>	<b>159'400</b>	<b>865'500</b>	<b>145'400</b>	<b>1'186'420.75</b>	<b>282'159.26</b>
Nettoergebnis		750'300		720'100		904'261.49
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>345'400</b>	<b>259'900</b>	<b>242'600</b>	<b>191'000</b>	<b>285'179.35</b>	<b>209'283.90</b>
Nettoergebnis		85'500		51'600		75'895.45
<b>2 Bildung</b>	<b>1'903'900</b>	<b>226'000</b>	<b>1'767'200</b>	<b>224'300</b>	<b>1'671'830.00</b>	<b>237'390.10</b>
Nettoergebnis		1'677'900		1'542'900		1'434'439.90
<b>3 Kultur und Freizeit</b>	<b>46'300</b>		<b>45'300</b>		<b>46'286.90</b>	
Nettoergebnis		46'300		45'300		46'286.90
<b>4 Gesundheit</b>	<b>72'000</b>		<b>56'900</b>		<b>42'425.95</b>	
Nettoergebnis		72'000		56'900		42'425.95
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>	<b>419'600</b>	<b>8'500</b>	<b>449'600</b>	<b>16'000</b>	<b>377'520.00</b>	<b>30'533.20</b>
Nettoergebnis		411'100		433'600		346'986.80
<b>6 Verkehr</b>	<b>743'300</b>	<b>99'100</b>	<b>1'146'000</b>	<b>501'700</b>	<b>657'209.50</b>	<b>90'382.15</b>
Nettoergebnis		644'200		644'300		566'827.35
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>	<b>1'222'300</b>	<b>1'142'100</b>	<b>1'644'700</b>	<b>1'543'600</b>	<b>1'255'616.60</b>	<b>1'134'935.10</b>
Nettoergebnis		80'200		101'100		120'681.50
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>11'000</b>	<b>112'000</b>	<b>11'000</b>	<b>102'000</b>	<b>9'685.25</b>	<b>120'496.60</b>
Nettoergebnis	101'000		91'000		110'811.35	
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>1'030'300</b>	<b>4'414'200</b>	<b>1'906'300</b>	<b>4'042'000</b>	<b>1'032'024.29</b>	<b>4'151'305.15</b>
Nettoergebnis	3'383'900		2'135'700		3'119'280.86	

# LAUFENDE RECHNUNG

Artengliederung

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 AUFWAND</b>	<b>6'703'800</b>		<b>8'135'100</b>		<b>6'564'198.59</b>	
<b>30 Personalaufwand</b>	<b>2'069'200</b>		<b>1'930'700</b>		<b>2'040'340.40</b>	
300 Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	99'500		99'500		84'035.80	
301 Besoldungen Personal	587'000		557'500		720'714.25	
302 Besoldungen Lehrkräfte	987'000		900'500		869'798.05	
303 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	128'200		123'600		138'360.95	
304 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	143'700		134'000		128'884.50	
305 Arbeitgeberbeiträge Kranken & Unfallvers.	28'500		30'200		31'885.65	
307 Rentenleistungen	53'500		57'600		4'829.00	
309 Übriger Personalaufwand (Weiterbildung)	41'800		27'800		61'832.20	
<b>31 Sachaufwand</b>	<b>1'486'500</b>		<b>1'511'200</b>		<b>1'375'632.39</b>	
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	92'600		90'600		108'083.15	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	99'500		52'700		66'370.50	
312 Wasser, Energie, Heizmaterialien	103'800		89'300		99'176.05	
313 Verbrauchsmaterialien	75'100		73'000		74'095.35	
314 Baulicher Unterhalt durch Dritte	460'000		540'500		322'740.05	
315 Übriger Unterhalt durch Dritte	148'200		121'100		92'212.30	
317 Spesenentschädigungen	21'300		18'100		14'795.45	
318 Dienstleistungen & Honorare	462'500		496'400		580'605.54	
319 Übriger Sachaufwand	23'500		29'500		17'554.00	
<b>32 Passivzinsen</b>	<b>211'200</b>		<b>383'700</b>		<b>265'476.85</b>	
321 Kurzfristige Schulden	7'800		7'800		9'000.00	
322 Mittel- und langfristige Schulden	170'000		308'500		221'995.85	
323 Sonderrechnungen	20'000		55'000		20'568.00	
329 Übrige Zinsen	13'400		12'400		13'913.00	
<b>33 Abschreibungen</b>	<b>888'000</b>		<b>1'437'000</b>		<b>990'722.35</b>	
330 Finanzvermögen	31'000		31'000		23'869.05	
331 Verwaltungsvermögen, ord. Abschreibungen	857'000		1'406'000		966'853.30	
<b>35 Entschädigung an Gemeinwesen</b>	<b>238'800</b>		<b>221'800</b>		<b>187'364.25</b>	
351 Bezirk (GB-Bereinigung)	5'000		5'000		12'724.90	
352 Gemeinden, Bezirke, Zweckverbände	233'800		216'800		174'639.35	
<b>36 Eigene Beiträge</b>	<b>852'300</b>		<b>849'200</b>		<b>741'441.15</b>	
361 Kanton	285'000		256'500		230'452.15	
362 Gemeinden, Bezirke, Zweckverbände	255'000		232'000		185'001.15	
365 Private Institutionen	192'300		175'700		159'968.70	
366 Private Haushalte	120'000		185'000		166'019.15	
<b>39 Interne Verrechnungen</b>	<b>957'800</b>		<b>1'801'500</b>		<b>963'221.20</b>	
393 Anteil Kapitalzinsen	170'000		308'500		222'000.00	
398 Zuschuss aus Gemeindemitteln	787'800		1'493'000		741'221.20	

# LAUFENDE RECHNUNG

Artengliederung

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4 ERTRAG</b>		<b>6'421'200.00</b>		<b>6'766'000</b>		<b>6'256'485.46</b>
<b>40 Steuern</b>		<b>1'553'400.00</b>		<b>1'448'600</b>		<b>1'571'238.30</b>
400 Einkommens- und Vermögenssteuern		1'410'000.00		1'255'000		1'400'930.75
401 Ertrags- und Kapitalsteuern		130'000.00		180'000		155'975.30
402 Lotterie-, Liquidationsgewinn/Kapitalst.		10'000.00		10'000		6'874.25
404 Handänderungssteuern						4'214.00
406 Hundesteuern		3'400.00		3'600		3'244.00
<b>42 Vermögenserträge</b>		<b>38'400.00</b>		<b>38'200</b>		<b>34'600.50</b>
420 Banken		2'000.00		2'000		1'545.65
421 Guthaben		10'500.00		10'500		4'954.85
422 Anlagen des Finanzvermögens		1'000.00		1'000		950.00
423 Liegenschaften des Finanzvermögens		1'500.00		1300		1'320.00
427 Liegensch'erträge d. Verwaltungsvermögen		23'400.00		23'400		25'830.00
<b>43 Entgelte</b>		<b>763'500.00</b>		<b>708'500</b>		<b>840'954.61</b>
430 Ersatzabgaben		90'000.00		88'000		91'366.75
431 Gebühren für Amtshandlungen		140'000.00		129'000		164'957.56
433 Schulgelder		32'000.00		32'500		30'735.00
434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleist.		487'000.00		452'000		420'980.65
435 Verkäufe						883
436 Rückerstattungen		14'500.00		7'000		132'031.65
<b>44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung</b>		<b>2'676'300.00</b>		<b>2'270'600</b>		<b>2'349'600.00</b>
441 Anteile an Kantonseinnahmen		277'300.00		327'800		246'400.00
444 Kantonsbeitrag (Finanzausgleich)		2'399'000.00		1'942'800		2'103'200.00
<b>45 Rückerstattungen von Gemeinwesen</b>		<b>10'500.00</b>		<b>15'000</b>		<b>12'114.60</b>
452 Gemeinden, Bezirke, Zweckverbände		10'500.00		15'000		12'114.60
<b>46 Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>290'000.00</b>		<b>278'300</b>		<b>325'539.10</b>
461 Kanton		190'000.00		188'300		185'447.30
462 Beiträge von Gemeinden/Zweckverbände		100'000.00		90'000		109'352.00
469 Übrige Beiträge						30'739.80
<b>48 Entnahmen aus Spezialfinanzierung</b>		<b>131'300.00</b>		<b>205'300</b>		<b>159'217.15</b>
480 Entnahmen aus Spezialfinanzierung		131'300.00		205'300		159'217.15
<b>49 Interne Verrechnungen</b>		<b>957'800.00</b>		<b>1'801'500</b>		<b>963'221.20</b>
493 Aufteilung Kapitalzinsen		170'000.00		308'500		222'000.00
498 Zuschuss aus Gemeindemitteln		787'800.00		1'493'000		741'221.20

**LAUFENDE RECHNUNG**

Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>LAUFENDE RECHNUNG</b>	<b>6'703'800</b>	<b>6'421'200</b>	<b>8'135'100</b>	<b>6'766'000</b>	<b>6'564'198.59</b>	<b>6'256'485.46</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>282'600</b>		<b>1'369'100</b>		<b>307'713.13</b>
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>909'700</b>	<b>159'400</b>	<b>865'500</b>	<b>145'400</b>	<b>1'186'420.75</b>	<b>282'159.26</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>750'300</b>		<b>720'100</b>		<b>904'261.49</b>
<b>011 Legislative (Gemeindeversammlung)</b>	<b>34'600</b>		<b>33'600</b>		<b>26'161.20</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>34'600</b>		<b>33'600</b>		<b>26'161.20</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	14'000		14'000		9'954.15	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	1'100		1'100		13.50	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- & Unfallversicherung					2.00	
310.00 Drucksachen, Inserate	10'000		9'000		6'166.55	
317.00 Spesenentschädigungen	1'000		1'000		950.40	
318.00 Dienstleistungen Dritter	8'000		8'000		8'209.95	
319.00 Übriger Sachaufwand	500		500		864.65	
<b>012 Exekutive (Gemeindebehörde)</b>	<b>55'200</b>		<b>54'700</b>		<b>47'880.35</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>55'200</b>		<b>54'700</b>		<b>47'880.35</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	40'000		40'000		32'720.00	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	3'200		3'200		4'975.20	
317.00 Spesenentschädigungen	5'000		4'500		4'850.95	
318.00 Dienstleistungen Dritter	7'000		7'000		5'334.20	
<b>020 Gemeindeverwaltung</b>	<b>602'000</b>	<b>85'000</b>	<b>567'500</b>	<b>71'000</b>	<b>827'430.40</b>	<b>182'957.06</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>517'000</b>		<b>496'500</b>		<b>644'473.34</b>
301.00 Personalaufwand	342'000		325'000		499'987.55	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	28'000		30'000		47'080.40	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	34'000		33'000		36'764.65	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- & Unfallversicherung	6'500		8'000		11'419.15	
309.00 Übriger Personalaufwand	8'000		5'000		38'371.30	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	12'000		11'500		30'254.10	
311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	10'000		8'500		6'689.35	
313.00 Verschiedene Ausgaben, Verbrauchsmat.	2'500		2'500		5'135.65	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	54'000		54'000		54'191.05	
315.10 Internetauftritt	25'000		1'500		1'318.20	
317.00 Spesenentschädigungen	2'000		2'500		2'536.05	
318.00 Dienstleistungen Dritter	50'000		50'000		69'028.45	
318.10 Volkszählung	2'000		10'000			
352.00 Entschädigung an andere Gemeinden	26'000		26'000		24'654.50	
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		60'000		55'000		59'107.45
431.20 Postagentur		18'000		12'000		20'722.91
436.00 Rückerstattungen		4'000				100'846.45
436.10 Verwaltungskosten		1'000		1'000		532.00
461.00 Rückerstattung vom Kanton		2'000		3'000		1'748.25
<b>029 Bauverwaltung</b>	<b>114'500</b>	<b>60'000</b>	<b>104'000</b>	<b>60'000</b>	<b>231'382.05</b>	<b>84'802.20</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>54'500</b>		<b>44'000</b>		<b>146'579.85</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	4'500		4'000		4'485.40	
310.00 Büromaterial, Inserate Baupublikationen	25'000		25'000		34'210.70	
318.00 Dienstleistungen Dritter (Bauverwalter)	85'000		75'000		192'685.95	
431.00 Baubewilligungen		60'000		60'000		84'802.20

**LAUFENDE RECHNUNG**

Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>030 Leistungen für Pensionierte</b>	<b>53'500</b>		<b>57'600</b>		<b>4'829.00</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>53'500</b>		<b>57'600</b>		<b>4'829.00</b>
307.00 Rentenleistungen	53'500		57'600		4'829.00	
<b>060 Verwaltungsliegenschaften</b>	<b>49'900</b>	<b>14'400</b>	<b>48'100</b>	<b>14'400</b>	<b>48'737.75</b>	<b>14'400.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>35'500</b>		<b>33'700</b>		<b>34'337.75</b>
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	11'000		3'000		2'542.30	
314.00 Baulicher Unterhalt	1'000		4'000			
315.00 Übriger Unterhalt	1'000		1'000		295.45	
318.00 Dienstleistungen Dritter			500			
331.00 Ordentliche Abschreibungen	30'000		33'000		36'000.00	
393.00 Interne Verrechnung	6'900		6'600		9'900.00	
427.00 Liegenschaftserträge		14'400		14'400		14'400.00
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>345'400</b>	<b>259'900</b>	<b>242'600</b>	<b>191'000</b>	<b>285'179.35</b>	<b>209'283.90</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>85'500</b>		<b>51'600</b>		<b>75'895.45</b>
<b>100 Vermessung</b>	<b>47'500</b>	<b>6'000</b>	<b>15'500</b>	<b>6'000</b>	<b>49'393.70</b>	<b>6'614.50</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>41'500</b>		<b>9'500</b>		<b>42'779.20</b>
318.00 Nachführung amtliche Vermessung	5'000		5'000		5'674.20	
319.00 Übriger Sachaufwand	500		500		53.80	
351.10 Entschädigung an Bezirk (GB-Bereinigung)	5'000		5'000		12'724.90	
361.00 Entschädigung an Kanton (Vermessung)	37'000		5'000		30'940.80	
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		1'000		1'000		
461.00 Gebühren vom Kanton (Vermessung)		5'000		5'000		6'614.50
<b>104 Vormundschaft</b>	<b>6'400</b>		<b>3'200</b>		<b>3'535.55</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>6'400</b>		<b>3'200</b>		<b>3'535.55</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	1'000		1'000		910.00	
301.00 Personalaufwand	5'000		2'000		2'434.25	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	400		200		191.30	
<b>120 Vermittler</b>	<b>2'500</b>	<b>1'000</b>	<b>2'500</b>	<b>1'000</b>	<b>1'699.00</b>	<b>325.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'500</b>		<b>1'500</b>		<b>1'374.00</b>
301.00 Personalaufwand			2'500		1'699.00	
318.00 Dienstleistungen Dritter	2'500					
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		1'000		1'000		325.00
<b>140 Schadenwehr (Spezialfinanzierung)</b>	<b>252'900</b>	<b>252'900</b>	<b>184'000</b>	<b>184'000</b>	<b>202'344.40</b>	<b>202'344.40</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	4'500		4'500		4'290.00	
301.00 Personalaufwand (Sold)	32'000		25'000		27'556.10	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	1'000		1'000			
309.00 Allgemeiner Personalaufwand	24'000		15'000		20'800.90	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1'000		1'000		914.00	
311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	38'500		7'000		5'451.20	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	5'500		5'000		5'566.30	
313.00 Verbrauchsmaterial	7'500		7'500		17'463.85	
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'500		2'500		440.45	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	11'700		6'500		10'648.75	
317.00 Spesenentschädigungen					118.50	
318.00 Dienstleistungen (Versicherungen)	12'000		12'000		7'840.15	
319.00 Übriger Sachaufwand (Verbandsbeitrag)	2'500		1'000			
321.00 Vergütungszinsen	300		300		227.80	
329.00 Steuerskonti	400		400		341.75	

**LAUFENDE RECHNUNG**

Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
330.00 Abschreibungen von Feuerwehersatzbeitr.	1'000		1'000			
331.00 Ordentliche Abschreibungen	86'000		72'000		78'000.00	
365.00 Hydranten-Erstellung	6'000		8'000		1'284.65	
393.00 Interne Verrechnung	16'500		14'300		21'400.00	
421.00 Verzugszinsen		500		500		303.65
430.00 Feuerwehrpflicht-Ersatzabgaben		90'000		88'000		91'366.75
461.00 Kantonsbeiträge		8'500		2'500		1'400.00
498.00 Zuschuss aus Gemeindemitteln		153'900		93'000		109'274.00
<b>150 Militär</b>	<b>10'900</b>		<b>11'800</b>		<b>12'000.00</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>10'900</b>		<b>11'800</b>		<b>12'000.00</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	1'000		1'000		1'000.00	
317.00 Spesenentschädigungen	500		500			
331.00 Ordentliche Abschreibungen	7'000		8'000		8'000.00	
352.00 Beitrag Schützengesellschaft	800		800		800.00	
393.00 Interne Verrechnung	1'600		1'500		2'200.00	
<b>160 Zivilschutz</b>	<b>25'200</b>		<b>25'600</b>		<b>16'206.70</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>25'200</b>		<b>25'600</b>		<b>16'206.70</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	2'000		2'000		1'200.00	
311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	1'000		1'000			
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'000		6'500		1'160.75	
315.30 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'500		2'000		2'122.00	
318.10 Verwaltungskosten	4'000		500		323.95	
318.90 Übungen, Rapporte	500		500			
331.00 Ordentliche Abschreibungen	7'000		8'000		9'000.00	
352.00 Entschädigungen an Gemeinde Ingenbohl	3'000		3'000			
352.10 Entschädigungen Spital Schwyz (GOPS)	500		500			
393.00 Interne Verrechnung	1'700		1'600		2'400.00	
<b>2 Bildung</b>	<b>1'903'900</b>	<b>226'000</b>	<b>1'767'200</b>	<b>224'300</b>	<b>1'671'830.00</b>	<b>237'390.10</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'677'900</b>		<b>1'542'900</b>		<b>1'434'439.90</b>
<b>200 Kindergarten</b>	<b>135'400</b>	<b>17'800</b>	<b>105'100</b>	<b>13'500</b>	<b>85'198.35</b>	<b>11'000.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>117'600</b>		<b>91'600</b>		<b>74'198.35</b>
302.00 Personalaufwand Lehrkräfte Kindergarten	108'000		80'000		66'411.00	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	8'600		6'500		5'281.50	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	10'700		8'000		6'646.25	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- & Unfallversicherung	2'100		1'700		1'454.75	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	3'600		4'100		3'195.95	
311.00 Anschaffungen	200		2'600		208.90	
319.00 Übriger Sachaufwand (Spielgruppe)	2'200		2'200		2'000.00	
461.00 Kantonsbeiträge an Besoldungen		17'800		13'500		11'000.00
<b>210 Primarschule</b>	<b>1'190'700</b>	<b>155'200</b>	<b>1'096'700</b>	<b>157'300</b>	<b>1'050'629.40</b>	<b>170'054.40</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'035'500</b>		<b>939'400</b>		<b>880'575.00</b>
302.00 Personalaufwand Lehrkräfte Primarschule	829'000		775'000		764'962.05	
303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	65'900		62'000		62'079.40	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	82'300		77'000		73'205.50	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- & Unfallversicherung	17'000		17'000		15'846.35	
309.00 Übriger Personalaufwand	2'500		2'500		1'760.00	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	37'000		34'000		32'813.70	

**LAUFENDE RECHNUNG**

Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
311.00 Anschaffung Mobilien,Maschinen,Geräte	30'000		21'500		18'062.20	
315.00 Unterhalt Schulmaterial & Einrichtungen	14'000		10'600		5'534.15	
317.00 Schulsport	8'000		5'100		3'873.95	
352.00 Entschädigungen an Gemeinden	105'000		92'000		72'492.10	
452.00 Kostenanteile anderer Gemeinden		10'500		15'000		12'114.60
461.00 Kantonsbeiträge an Besoldungen		144'700		142'300		127'200.00
469.00 Übrige Erträge						30'739.80
<b>214 Musikschule</b>	<b>81'900</b>	<b>32'000</b>	<b>73'400</b>	<b>32'500</b>	<b>62'050.65</b>	<b>30'735.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>49'900</b>		<b>40'900</b>		<b>31'315.65</b>
302.00 Besoldungen Lehrkräfte Musikschule	50'000		45'500		38'425.00	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	3'700		3'700		3'016.20	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- & Unfallversicherung	200		200		149.50	
313.00 Anschaffungen, Reparaturen	5'000		1'500		602.35	
317.00 Spesenentschädigungen	1'000		1'000		1'594.60	
352.00 Entschädigungen an Gemeinden	22'000		21'500		18'263.00	
433.00 Schulgelder von Privaten; Elternbeiträge		32'000		32'500		30'735.00
<b>218 Allgemeine Schuldienste</b>	<b>51'300</b>		<b>45'000</b>		<b>27'754.50</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>51'300</b>		<b>45'000</b>		<b>27'754.50</b>
309.00 Weiterbildung	6'000		4'000		50.00	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1'000		1'000		158.00	
313.00 Verbrauchsmaterial	1'600		1'200		541.15	
317.00 Spesenentschädigungen			500		116.80	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	14'700		8'300		2'699.80	
352.00 Div. Entschädigungen an Gde. & Private	28'000		30'000		24'188.75	
<b>219 Schulverwaltung</b>	<b>11'500</b>		<b>9'700</b>		<b>7'379.50</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>11'500</b>		<b>9'700</b>		<b>7'379.50</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	6'500		6'000		4'970.00	
317.00 Spesenentschädigungen	1'000		200			
318.00 Dienstleistungen, Honorare	4'000		3'500		2'409.50	
<b>240 Schulliegenschaften und Anlagen</b>	<b>433'100</b>	<b>21'000</b>	<b>437'300</b>	<b>21'000</b>	<b>438'817.60</b>	<b>25'600.70</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>412'100</b>		<b>416'300</b>		<b>413'216.90</b>
301.00 Personalaufwand	96'000		95'000		90'828.20	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	8'000		8'000		6'976.75	
304.00 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	9'600		9'500		8'247.35	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- & Unfallversicherung	1'500		1'500		1'495.40	
309.00 Weiterbildung	500		500			
311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	4'300		6'600		33'868.75	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	41'000		35'000		55'780.90	
313.00 Verbrauchsmaterial	9'200		9'000		9'287.05	
314.00 Unterhalt Schulhäuser	88'000		82'000		39'140.90	
315.00 Unterhalt Einrichtungen, Maschinen	15'000		20'500		4'871.00	
317.00 Spesenentschädigungen	500		500		360.00	
318.00 Sachversicherungen, Nebenkosten	17'000		17'000		12'161.30	
331.00 Ordentliche Abschreibungen	116'000		127'000		138'000.00	
393.00 Interne Verrechnung	26'500		25'200		37'800.00	
427.00 Mietzinsen Schulhaus Stoos		9'000		9'000		11'430.00
434.10 Benützungsgebühren Halle Morschach		12'000		12'000		14'170.70

**LAUFENDE RECHNUNG**

Einzelkonti nach Funktionen		Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>Kultur und Freizeit</b>	<b>46'300</b>		<b>45'300</b>		<b>46'286.90</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>46'300</b>		<b>45'300</b>		<b>46'286.90</b>
<b>300</b>	<b>Kulturförderung</b>	<b>30'000</b>		<b>29'000</b>		<b>31'418.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>30'000</b>		<b>29'000</b>		<b>31'418.00</b>
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen			1'000			
318.00	Dienstleistungen	10'000		10'000		9'447.50	
365.00	Beiträge an private Institutionen	20'000		18'000		21'970.50	
<b>330</b>	<b>Parkanlagen und Wanderwege</b>	<b>16'300</b>		<b>16'300</b>		<b>14'868.90</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>16'300</b>		<b>16'300</b>		<b>14'868.90</b>
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	15'000		15'000		14'868.90	
365.00	Beiträge an private Institutionen	1'300		1'300			
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>72'000</b>		<b>56'900</b>		<b>42'425.95</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>72'000</b>		<b>56'900</b>		<b>42'425.95</b>
<b>440</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>55'000</b>		<b>45'400</b>		<b>32'384.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>55'000</b>		<b>45'400</b>		<b>32'384.00</b>
365.00	Beiträge an private Institutionen	55'000		45'400		32'384.00	
<b>460</b>	<b>Schulgesundheitsdienst</b>	<b>7'000</b>		<b>7'000</b>		<b>6'213.70</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>7'000</b>		<b>7'000</b>		<b>6'213.70</b>
318.00	Übriger Unterhalt	7'000		7'000		6'213.70	
<b>470</b>	<b>Lebensmittelkontrolle</b>	<b>1'500</b>		<b>1'500</b>		<b>828.25</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'500</b>		<b>1'500</b>		<b>828.25</b>
318.00	Dienstleistungen, Honorare	1'500		1'500		828.25	
<b>490</b>	<b>Seerettung</b>	<b>8'500</b>		<b>3'000</b>		<b>3'000.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>8'500</b>		<b>3'000</b>		<b>3'000.00</b>
352.00	Seerettungsdienst	8'500		3'000		3'000.00	
<b>5</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>419'600</b>	<b>8'500</b>	<b>449'600</b>	<b>16'000</b>	<b>377'520.00</b>	<b>30'533.20</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>411'100</b>		<b>433'600</b>		<b>346'986.80</b>
<b>500</b>	<b>Sozialversicherungen</b>	<b>186'000</b>		<b>157'500</b>		<b>114'371.35</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>186'000</b>		<b>157'500</b>		<b>114'371.35</b>
361.00	AHV/IV & EL	141'000		135'500		114'371.35	
362.00	Beiträge an die Pflegefinanzierung	45'000		22'000			
<b>520</b>	<b>Krankenversicherung</b>	<b>22'000</b>		<b>25'000</b>		<b>22'261.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>22'000</b>		<b>25'000</b>		<b>22'261.00</b>
361.00	Prämienverbilligung KVG	22'000		25'000		22'261.00	
<b>570</b>	<b>Alters- und Pflegeheime</b>	<b>30'800</b>		<b>18'100</b>		<b>21'562.50</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>30'800</b>		<b>18'100</b>		<b>21'562.50</b>
331.00	Ordentliche Abschreibungen	25'000		15'000		17'062.50	
393.00	Interne Verrechnung	5'800		3'100		4'500.00	
<b>580</b>	<b>Wirtschaftliche Sozialhilfe</b>	<b>120'000</b>	<b>8'500</b>	<b>175'000</b>	<b>6'000</b>	<b>166'019.15</b>	<b>30'533.20</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>111'500</b>		<b>169'000</b>		<b>135'485.95</b>
366.10	Schweizerbürger in der Gemeinde	60'000		80'000		111'357.70	
366.20	Ausländer	15'000		15'000		10'373.20	



**LAUFENDE RECHNUNG**

Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
366.30	Gemeindebürger in anderen Kantonen	20'000		50'000		20'558.25	
366.50	Alimentenbevorschussungen	25'000		30'000		23'730.00	
436.00	Rückerstattungen		1'000		1'000		28'100.20
436.50	Rückzahlung Alimentenbevorschussungen		7'500		5'000		2'433.00
<b>582</b>	<b>Arbeitslosenhilfe</b>			<b>10'000</b>	<b>10'000</b>		
366.00	Bevorschussungen an Private			10'000			
461.00	Kantonsbeiträge				10'000		
<b>589</b>	<b>Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung</b>	<b>60'800</b>		<b>64'000</b>		<b>53'306.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>60'800</b>		<b>64'000</b>		<b>53'306.00</b>
300.00	Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	4'500		3'500		3'570.00	
301.00	Personalaufwand			3'000		3'970.00	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV			200		315.70	
309.00	Übriger Personalaufwand	800		800		850.00	
317.00	Spesenentschädigungen	500		500		394.20	
352.00	Entschädigungen an Gemeinde Ingenbohl	40'000		40'000		31'241.00	
365.00	Beiträge an private Institutionen	15'000		16'000		12'965.10	
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>743'300</b>	<b>99'100</b>	<b>1'146'000</b>	<b>501'700</b>	<b>657'209.50</b>	<b>90'382.15</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>644'200</b>		<b>644'300</b>		<b>566'827.35</b>
<b>620</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>503'200</b>	<b>35'000</b>	<b>514'300</b>	<b>35'000</b>	<b>480'855.60</b>	<b>28'985.95</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>468'200</b>		<b>479'300</b>		<b>451'869.65</b>
300.00	Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	3'000		2'000		3'840.00	
301.00	Personalaufwand	55'000		50'000		53'120.40	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	4'500		4'000		4'266.60	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	5'500		5'000			
305.00	Arbeitgeberbeiträge Kranken- & Unfallversicherung	500		500		279.75	
311.00	Anschaffung Maschinen, Mobilien, Geräte	5'500		1'500			
312.00	Nebenkosten Gemeindestrassen	21'500		21'500		15'952.20	
313.00	Verbrauchsmaterial, Unterhalt	44'300		46'300		40'427.70	
314.00	Unterhalt & Winterdienst	200'000		241'000		217'365.35	
315.00	Übriger Unterhalt	3'000		3'000		3'299.95	
318.00	Dienstleistungen Dritter	25'000		18'000		7'458.50	
318.20	Sachversicherungen	4'000		4'000		3'345.15	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	109'000		97'000		103'000.00	
393.00	Interne Verrechnung	22'400		20'500		28'500.00	
434.00	Parkplatzgebühren		35'000		35'000		28'985.95
<b>630</b>	<b>Privatstrassen</b>	<b>86'000</b>	<b>10'000</b>	<b>75'000</b>	<b>25'000</b>	<b>73'448.05</b>	<b>21'679.15</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>76'000</b>		<b>50'000</b>		<b>51'768.90</b>
318.00	Dienstleistungen Dritter	4'000					
365.00	Beiträge an private Institutionen	82'000		75'000		73'448.05	
434.00	Fahrbewilligungen Stoos		10'000		25'000		20'796.15
435.00	FLG Stoos-Fahrbewilligung						883.00
<b>650</b>	<b>Regionalverkehr</b>	<b>154'100</b>	<b>54'100</b>	<b>556'700</b>	<b>441'700</b>	<b>102'905.85</b>	<b>39'717.05</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>100'000</b>		<b>115'000</b>		<b>63'188.80</b>
318.00	Dienstleistungen & Honorare	15'000		24'000		309.80	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	44'000		307'000		31'317.05	
361.00	Beiträge an Kanton	85'000		91'000		62'879.00	
393.00	Interne Verrechnung	10'100		134'700		8'400.00	

**LAUFENDE RECHNUNG**

Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
498.00 Zuschuss aus Gemeindemitteln		54'100		441'700		39'717.05
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>	<b>1'222'300</b>	<b>1'142'100</b>	<b>1'644'700</b>	<b>1'543'600</b>	<b>1'255'616.60</b>	<b>1'134'935.10</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>80'200</b>		<b>101'100</b>		<b>120'681.50</b>
<b>701 Wasserversorgung Stoos (Spezialfinanz.)</b>	<b>444'500</b>	<b>444'500</b>	<b>558'500</b>	<b>558'500</b>	<b>426'072.85</b>	<b>426'072.85</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	8'000		10'000		7'500.00	
301.00 Personalaufwand	15'000		15'000		316.20	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	1'200		1'200		25.15	
312.00 Wasserankauf, Energie Pumpanlagen	20'000		20'000		16'445.35	
313.00 Verbrauchsmaterial	3'000		3'000			
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	10'000		15'000		587.40	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	17'000		17'000		652.30	
317.00 Spesenentschädigungen	1'000		1'000			
318.00 Dienstleistungen, Honorare	12'500		9'000		389.05	
319.00 Übriger Sachaufwand	2'000		2'000			
331.00 Ordentliche Abschreibungen	289'000		388'000		314'057.40	
393.00 Interne Verrechnung	65'800		77'300		86'100.00	
434.00 Benützungsgebühren Wasser		135'000		100'000		144'380.15
498.00 Zuschuss aus Gemeindemitteln		309'500		458'500		281'692.70
<b>710 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanz.)</b>	<b>326'300</b>	<b>326'300</b>	<b>365'300</b>	<b>365'300</b>	<b>285'780.90</b>	<b>285'780.90</b>
301.00 Personalaufwand	16'000		15'000		15'397.05	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	1'300		1'200		1'665.05	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	1'600		1'500		4'020.75	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- & Unfallversicherung	400		1'000		951.35	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	4'500		4'500		2'737.00	
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	45'000		78'000		27'001.05	
315.00 Übriger Unterhalt	3'000		3'000		6'496.40	
317.00 Spesenentschädigungen	300		300			
318.00 Dienstleistungen, Honorare	12'500		8'000		3'988.85	
318.10 Verwaltungskosten	500		500		52.90	
318.20 Sachversicherungsprämien	800		800		628.30	
318.30 Planung und Beratung GEP	15'000		25'000		27'594.10	
319.00 Übrige Betriebskosten	500		8'000		46.95	
331.00 Ordentliche Abschreibungen	12'000		7'000		8'000.00	
362.00 Beiträge an Gemeinden & Zweckverbände	210'000		210'000		185'001.15	
393.00 Interne Verrechnung	2'900		1'500		2'200.00	
434.00 Benützungsgebühren Abwasser		195'000		160'000		126'563.75
480.00 Entnahme aus Spezialfinanzierung		131'300		205'300		159'217.15
<b>720 Abfallbeseitigung (Spezialfinanz.)</b>	<b>370'300</b>	<b>370'300</b>	<b>619'800</b>	<b>619'800</b>	<b>422'961.35</b>	<b>422'961.35</b>
301.00 Personalaufwand	16'000		15'000		15'363.00	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV	1'300		1'300		2'474.20	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- & Unfallversicherung	300		300		287.40	
311.00 Anschaffungen von Mobilien, Maschinen	10'000		4'000		2'090.10	
314.00 Baulicher Unterhalt	92'000		85'000		7'418.45	
315.00 Übriger Unterhalt	2'000		2'000		2'783.05	
317.00 Spesenentschädigungen	500		500			
318.00 Dienstleistungen (Kehrichtentsorgung)	100'000		140'000		85'705.70	
318.10 Entsorgungskosten Naturereignisse	5'000		5'000		66'934.50	
319.00 Übrige Betriebskosten	15'000		15'000		14'588.60	

**LAUFENDE RECHNUNG**

Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
331.00 Ordentliche Abschreibungen	121'000		332'000		210'416.35	
393.00 Interne Verrechnung	7'200		19'700		14'900.00	
434.00 Benützungsgebühren Abfall		100'000		120'000		86'083.95
461.00 Kantonsbeiträge						26'339.95
498.00 Zuschuss aus Gemeindemitteln		270'300		499'800		310'537.45
<b>740 Friedhof- &amp; Bestattungswesen</b>	<b>29'400</b>	<b>1'000</b>	<b>38'300</b>		<b>45'198.70</b>	<b>120.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>28'400</b>		<b>38'300</b>		<b>45'078.70</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	1'000		1'000		1'500.00	
301.00 Personalaufwand	10'000		10'000		10'042.50	
312.00 Wasser, Energie	300		300		152.00	
313.00 Verbrauchsmaterial, Entsorgung	1'500		1'500		637.60	
314.00 Baulicher Unterhalt	2'000		10'000		14'756.80	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	1'000		1'000		409.80	
331.00 Ordentliche Abschreibungen	11'000		12'000		14'000.00	
393.00 Interne Verrechnung	2'600		2'500		3'700.00	
436.00 Rückerstattungen Dritter		1'000				120.00
<b>770 Naturschutz</b>	<b>6'000</b>		<b>7'000</b>		<b>11'247.40</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>6'000</b>		<b>7'000</b>		<b>11'247.40</b>
318.00 Dienstleistungen, Honorare			1'000			
365.00 Bewirtschaftungsbeiträge	6'000		6'000		11'247.40	
<b>780 Übriger Umweltschutz</b>	<b>11'300</b>		<b>10'300</b>		<b>7'521.35</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>11'300</b>		<b>10'300</b>		<b>7'521.35</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	3'000		3'000		2'280.00	
310.00 Drucksachen	1'000		1'000			
313.00 Verbrauchsmaterial (Reinigungsmittel)	500		500			
314.00 Baulicher Unterhalt	1'500		1'500			
318.00 Kadaverentsorgung	5'000		4'000		5'241.35	
319.00 Übriger Sachaufwand	300		300			
<b>790 Raumordnung</b>	<b>34'500</b>		<b>45'500</b>		<b>56'834.05</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>34'500</b>		<b>45'500</b>		<b>56'834.05</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	2'500		2'500		2'800.00	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	2'000		3'000		370.15	
318.00 Planung & Beratung	30'000		40'000		53'663.90	
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>11'000</b>	<b>112'000</b>	<b>11'000</b>	<b>102'000</b>	<b>9'685.25</b>	<b>120'496.60</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>101'000</b>		<b>91'000</b>		<b>110'811.35</b>	
<b>800 Landwirtschaft</b>	<b>3'500</b>		<b>2'500</b>		<b>3'616.25</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>3'500</b>		<b>2'500</b>		<b>3'616.25</b>
300.00 Entschädigungen Tag- & Sitzungsgelder	1'500		1'500		1'516.25	
365.00 Beiträge an Viehzuchtgenossenschaften	2'000		1'000		2'100.00	
<b>820 Wirtschaft und Entwicklung</b>	<b>2'500</b>		<b>3'500</b>		<b>1'500.00</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>2'500</b>		<b>3'500</b>		<b>1'500.00</b>
300.00 Entschädigung Tag- & Sitzungsgelder	2'500		3'500		1'500.00	
<b>840 Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>5'000</b>		<b>5'000</b>		<b>4'569.00</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>5'000</b>		<b>5'000</b>		<b>4'569.00</b>
365.00 Beiträge an Private Institutionen	5'000		5'000		4'569.00	

**LAUFENDE RECHNUNG**

Einzelkonti nach Funktionen		Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>863</b>	<b>Energieversorgung</b>		<b>112'000</b>		<b>102'000</b>		<b>120'496.60</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>112'000</b>		<b>102'000</b>		<b>120'496.60</b>	
461.00	Wasserzinsen Kanton		12'000		12'000		11'144.60
462.00	Provisionen EW		100'000		90'000		109'352.00
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>1'030'300</b>	<b>4'414'200</b>	<b>1'906'300</b>	<b>4'042'000</b>	<b>1'032'024.29</b>	<b>4'151'305.15</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>3'383'900</b>		<b>2'135'700</b>		<b>3'119'280.86</b>	
<b>900</b>	<b>Gemeindesteuern</b>	<b>43'000</b>	<b>1'553'400</b>	<b>42'000</b>	<b>1'448'600</b>	<b>37'440.30</b>	<b>1'571'238.30</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>1'510'400</b>		<b>1'406'600</b>		<b>1'533'798.00</b>	
329.00	Steuerskonti	13'000		12'000		13'571.25	
330.00	Abschreibungen Steuererlasse	30'000		30'000		23'869.05	
400.00	Ordentli. Steuern Rechnungsjahr nat. Pers.		1'100'000		960'000		1'104'105.10
400.10	Ordentl. Steuern Vorjahre nat. Personen		200'000		200'000		204'770.30
400.20	Nach- & Strafsteuern nat. Personen		5'000		5'000		-14'186.90
400.30	Eingang abgeschriebener Steuern		5'000		5'000		
400.40	Quellensteuer		100'000		85'000		106'242.25
401.00	Ordentliche Steuern jur. Personen		100'000		110'000		146'550.20
401.10	Ordentl. Steuern Vorjahre jur. Personen		30'000		70'000		9'425.10
402.00	Lotterie-, Liquidationsgewinn/Kapitalst.		10'000		10'000		6'874.25
404.00	Handänderungssteuern						4'214.00
406.00	Hundesteuern		3'400		3'600		3'244.00
<b>920</b>	<b>Finanzausgleich</b>		<b>2'399'000</b>		<b>1'942'800</b>		<b>2'103'200.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>2'399'000</b>		<b>1'942'800</b>		<b>2'103'200.00</b>	
444.10	Steuerkraftabschöpfung		364'600		589'600		603'600.00
444.20	Normaufwandausgleich		2'034'400		1'353'200		1'499'600.00
<b>931</b>	<b>Anteil an Kantonalen Steuern</b>		<b>277'300</b>		<b>327'800</b>		<b>246'400.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>277'300</b>		<b>327'800</b>		<b>246'400.00</b>	
441.00	Grundstückgewinnsteuer		277'300		327'800		246'400.00
<b>940</b>	<b>Kapitaldienst</b>	199'500	<b>183'000</b>	371'300	<b>321'500</b>	253'362.79	<b>229'146.85</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		16'500		49'800		24'215.94
318.00	Dienstleistungen, Honorare, Depotgebühren	2'000		300		2'026.74	
321.00	Kontokorrentzinsen	500		500		2'162.05	
321.10	Vergütungszinsen auf Steuerrückzahlungen	7'000		7'000		6'610.15	
322.00	Zinsen langfristiger Schulden	170'000		308'500		221'995.85	
323.00	Zinsen auf Sonderrechnungen	20'000		55'000		20'568.00	
420.00	Bankkontokorrentzinsen		2'000		2'000		1'545.65
421.10	Verzugszinsen Steuern		10'000		10'000		4'651.20
422.00	Zinsen auf Anlagen Finanzvermögen		1'000		1'000		950.00
493.00	Interne Verrechnung		170'000		308'500		222'000.00
<b>942</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>		<b>1'500</b>		<b>1'300</b>		<b>1'320.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>1'500</b>		<b>1'300</b>		<b>1'320.00</b>	
423.00	Mietzinsenträge		1'500		1'300		1'320.00
<b>993</b>	<b>Neutrale Posten</b>	<b>787'800</b>		<b>1'493'000</b>		<b>741'221.20</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>787'800</b>		<b>1'493'000</b>		<b>741'221.20</b>
398.10	Zuschuss aus Gemeindemitteln Abfallbes.	270'300		499'800		310'537.45	
398.15	Zuschuss aus Gemeindemitteln WV Stoos	309'500		458'500		281'692.70	
398.20	Zuschuss aus Gemeindemitteln Schadenw.	153'900		93'000		109'274.00	
398.30	Zuschuss aus GM Erschliessung Stoos	54'100		441'700		39'717.05	

## INVESTITIONSRECHNUNG

Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>507'000</b>		<b>6'096'000</b>		<b>4'183'682.80</b>	<b>740'103.15</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>507'000</b>		<b>6'096'000</b>		<b>3'443'579.65</b>
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>95'000</b>					
Nettoergebnis		95'000				
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>	<b>144'000</b>		<b>46'000</b>		<b>25'062.50</b>	
Nettoergebnis		144'000		46'000		25'062.50
<b>6 Verkehr</b>	<b>268'000</b>		<b>5'000'000</b>		<b>306'317.05</b>	
Nettoergebnis		268'000		5'000'000		306'317.05
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>			<b>1'050'000</b>		<b>3'852'303.25</b>	<b>740'103.15</b>
Nettoergebnis				1'050'000		3'112'200.10

## INVESTITIONSRECHNUNG

Artengliederung

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>507'000</b>		<b>6'096'000</b>		<b>4'183'682.80</b>	<b>4'183'682.80</b>
<b>AUSGABEN</b>	<b>507'000</b>		<b>6'096'000</b>		<b>4'183'682.80</b>	
50 Sachgüter	363'000		6'050'000		4'003'118.35	
56 Eigene Beiträge	144'000		46'000		25'062.50	
59 Passivierungen					155'501.95	
<b>EINNAHMEN</b>						<b>4'183'682.80</b>
60 Beiträge von Dritten						472'378.20
61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte						155'501.95
63 Rückerstattungen für Sachgüter						112'223.00
69 Aktivierungen						3'443'579.65

## INVESTITIONSRECHNUNG

Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>507'000</b>		<b>6'096'000</b>		<b>4'183'682.80</b>	<b>740'103.15</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>507'000</b>		<b>6'096'000</b>		<b>3'443'579.65</b>
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>95'000</b>					
<b>Nettoergebnis</b>		<b>95'000</b>				
<b>140 Schadenwehr</b>	<b>95'000</b>					
506.00 Anschaffung Fahrzeuge	95'000					
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>	<b>144'000</b>		<b>46'000</b>		<b>25'062.50</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>144'000</b>		<b>46'000</b>		<b>25'062.50</b>
<b>570 Alters- + Pflegeheime</b>	<b>144'000</b>		<b>46'000</b>		<b>25'062.50</b>	
562.00 APH Acherhof+APH Brunnen	144'000		46'000		25'062.50	
<b>6 Verkehr</b>	<b>268'000</b>		<b>5'000'000</b>		<b>306'317.05</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>268'000</b>		<b>5'000'000</b>		<b>306'317.05</b>
<b>620 Gemeindestrassen</b>	<b>268'000</b>					
501.50 Axensteinstrasse 29, Verbreiterung	28'000					
501.51 Axensteinstrasse 3, Verbreiterung	30'000					
501.60 Schönenbuchstrasse, Belag Lindeli	60'000					
501.80 Schiltstrasse, Verbreiterung SHP	150'000					
<b>650 Regionalverkehr</b>			<b>5'000'000</b>		<b>306'317.05</b>	
501.00 Erschliessung Stoos SSSF			5'000'000		306'317.05	
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>			<b>1'050'000</b>		<b>3'852'303.25</b>	<b>740'103.15</b>
<b>Nettoergebnis</b>				<b>1'050'000</b>		<b>3'112'200.10</b>
<b>701 Wasserversorgung</b>			<b>500'000</b>		<b>1'941'789.20</b>	<b>481'731.80</b>
501.00 Wasserversorgung Stoos			500'000		1'932'435.60	
590.00 Übertrag auf Verpfl. WV Stoos					9'353.60	
601.00 Wasserversorgung Stoos						472'378.20
610.00 Anschlussgebühren						9'353.60
<b>710 Abwasserbeseitigung</b>					<b>971'874.70</b>	<b>146'148.35</b>
501.10 Meteorwasserleitung + Kanalisationen					388'545.55	
501.20 Tiefbauten (Kanalisation Binzenegg)					134'092.10	
501.30 Kanalisation Stoosstrasse					-225.50	
501.40 Kanalisation Schwyzerhöhe					303'314.20	
590.00 Übertrag auf Verpfl. Spezialfinanz.					146'148.35	
610.00 Anschlussgebühren						146'148.35
<b>720 Abfallbeseitigung</b>			<b>550'000</b>		<b>938'639.35</b>	<b>112'223.00</b>
501.00 Sanierung Helltobel					784'921.20	
501.10 Sanierung Kugelfang			300'000			
501.20 Sanierung Gewerbezone Rieten					136'786.35	
501.30 Sanierung Teufböni			250'000		16'931.80	
631.00 Rückerstattungen Tiefbauten						112'223.00

## FINANZPLAN ÜBERSICHT

Ergebnis der Gesamtrechnung <b>Gemeinde Morschach</b>	Voranschlag 2010		Voranschlag 2011		Finanzplan 2012		Finanzplan 2013		Finanzplan 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>										
Aufwand und Ertrag	8'135'100	6'766'000	6'703'800	6'421'200	6'302'800	6'815'600	6'394'500	6'890'100	6'295'200	6'847'100
Ertrags-/Aufwandüberschuss		1'369'100		282'600	512'800		495'600		551'900	
<b>Investitionsrechnung</b>										
Aufwand und Ertrag	6'096'000		507'000		282'000	282'000	410'000	410'000	190'000	
Nettoinvestitionen		6'096'000		507'000		282'000		410'000		190'000
<b>Finanzierung</b>										
Nettoinvestitionen Abschreibungen Aus Verpfl. Spezialfinanzierung	6'096'000	1'406'000	507'000	857'000	282'000	781'000	410'000	787'000	190'000	717'000
Ertrags-/Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	1'369'100		282'600			512'800		495'600		551'900
<b>Total</b>	7'465'100	1'406'000	789'600	857'000	282'000	1'293'800	410'000	1'282'600	190'000	1'268'900
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>										
<b>Finanzierungsüberschuss</b>		6'059'100		67'400		1'011'800		872'600		1'078'900
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>										
Selbstfinanzierung x 100 Nettoinvestition + Verlust		19%		109%		459%		313%		668%

Finanzplan - Gemeinde Morschach		2010		2011		2012		2013		2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>LAUFENDE RECHNUNG</b>		8'135'100	6'766'000	6'703'800	6'421'200	6'302'800	6'815'600	6'394'500	6'890'100	6'295'200	6'847'100
<b>Defizit / - = Mehrertrag</b>			1'369'100		282'600	-512'800		-495'600		-551'900	
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	865'500	145'400	909'700	159'400	844'100	159'400	854'800	159'400	867'000	159'400
011	Legislative (Gemeindeversammlung)	33'600		34'600		35'200		35'700		36'200	
012	Exekutive (Gemeindebehörde)	54'700		55'200		55'200		55'200		55'200	
020	Gemeindeverwaltung	567'500	71'000	602'000	85'000	590'500	85'000	602'500	85'000	615'500	85'000
029	Bauverwaltung	104'000	60'000	114'500	60'000	114'500	60'000	114'500	60'000	114'500	60'000
030	Leistungen für Pensionierte	57'600		53'500							
060	Verwaltungsliegenschaften	48'100	14'400	49'900	14'400	48'700	14'400	46'900	14'400	45'600	14'400
<b>1</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	242'600	191'000	345'400	259'900	268'200	215'700	268'900	217'200	243'400	192'700
100	Vermessung	15'500	6'000	47'500	6'000	15'500	6'000	15'500	6'000	15'500	6'000
104	Vormundschaft	3'200		6'400		6'400		6'400		6'400	
120	Vermittler	2'500	1'000	2'500	1'000	2'500	1'000	2'500	1'000	2'500	1'000
140	Schadenwehr (Spezialfinanzierung)	184'000	184'000	252'900	252'900	208'700	208'700	210'200	210'200	185'700	185'700
150	Militär	11'800		10'900		9'900		10'000		9'000	
160	Zivilschutz	25'600		25'200		25'200		24'300		24'300	
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	1'767'200	224'300	1'903'900	226'000	1'881'100	228'100	1'916'700	229'600	1'952'300	230'100
200	Kindergarten	105'100	13'500	135'400	17'800	140'000	18'000	143'800	18'500	147'700	18'500
210	Primarschule	1'096'700	157'300	1'190'700	155'200	1'224'100	155'500	1'255'100	156'000	1'287'400	156'500
214	Musikschule	73'400	32'500	81'900	32'000	82'000	33'000	84'700	33'500	87'200	33'500
218	Allgemeine Schuldienste	45'000		51'300		47'600		48'600		49'600	
219	Schulverwaltung	9'700		11'500		12'000		12'000		12'500	
240	Schulliegenschaften und Anlagen	437'300	21'000	433'100	21'000	375'400	21'600	372'500	21'600	367'900	21'600
<b>3</b>	<b>Kultur und Freizeit</b>	45'300		46'300		46'300		46'300		46'300	
300	Kulturförderung	29'000		30'000		30'000		30'000		30'000	
330	Parkanlagen und Wanderwege	16'300		16'300		16'300		16'300		16'300	
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	56'900		72'000		73'000		75'000		77'000	
440	Ambulante Krankenpflege	45'400		55'000		56'000		58'000		60'000	
460	Schulgesundheitsdienst	7'000		7'000		7'000		7'000		7'000	
470	Lebensmittelkontrolle	1'500		1'500		1'500		1'500		1'500	
490	Seerettung	3'000		8'500		8'500		8'500		8'500	



Finanzplan - Gemeinde Morschach		2010		2011		2012		2013		2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>5</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>449'600</b>	<b>16'000</b>	<b>419'600</b>	<b>8'500</b>	<b>431'300</b>	<b>8'500</b>	<b>435'500</b>	<b>8'500</b>	<b>453'100</b>	<b>8'500</b>
500	Sozialversicherungen	157'500		186'000		189'000		193'000		200'000	
520	Krankenversicherung	25'000		22'000		25'000		28'000		31'000	
570	Alters- + Pflegeheime	18'100		30'800		36'500		33'700		41'300	
580	Wirtschaftliche Sozialhilfe	175'000	6'000	120'000	8'500	120'000	8'500	120'000	8'500	120'000	8'500
582	Arbeitslosenhilfe	10'000	10'000								
589	Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung	64'000		60'800		60'800		60'800		60'800	
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>1'146'000</b>	<b>501'700</b>	<b>743'300</b>	<b>99'100</b>	<b>745'900</b>	<b>95'500</b>	<b>760'400</b>	<b>92'700</b>	<b>789'200</b>	<b>90'100</b>
620	Gemeindestrassen	514'300	35'000	503'200	35'000	503'400	35'000	515'700	35'000	512'100	35'000
630	Privatstrassen	75'000	25'000	86'000	10'000	86'000	10'000	86'000	10'000	86'000	10'000
650	Regionalverkehr	556'700	44'1'700	154'100	54'100	156'500	50'500	158'700	47'700	191'100	45'100
<b>7</b>	<b>Umwelt und Raumordnung</b>	<b>1'644'700</b>	<b>1'543'600</b>	<b>1'222'300</b>	<b>1'142'100</b>	<b>1'088'600</b>	<b>1'022'300</b>	<b>1'088'500</b>	<b>1'038'100</b>	<b>1'012'300</b>	<b>962'800</b>
701	Wasserversorgung Stoons (Spezialfinanz.)	558'500	558'500	444'500	444'500	424'500	424'500	404'600	404'600	387'400	387'400
710	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanz.)	365'300	365'300	326'300	326'300	290'400	290'400	289'500	289'500	289'600	289'600
720	Abfallbeseitigung (Spez-fin.)	619'800	619'800	370'300	370'300	306'400	306'400	343'000	343'000	284'800	284'800
740	Friedhof- & Bestattungswesen	38'300		29'400	1'000	29'500	1'000	28'600	1'000	27'700	1'000
770	Naturschutz	7'000		6'000		10'000		10'000		10'000	
780	Übriger Umweltschutz	10'300		11'300		11'300		11'300		11'300	
790	Raumordnung	45'500		34'500		16'500		1'500		1'500	
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>11'000</b>	<b>102'000</b>	<b>11'000</b>	<b>112'000</b>	<b>11'000</b>	<b>112'000</b>	<b>11'000</b>	<b>112'000</b>	<b>11'000</b>	<b>112'000</b>
800	Landwirtschaft	2'500		3'500		3'500		3'500		3'500	
820	Wirtschaft und Entwicklung	3'500		2'500		2'500		2'500		2'500	
840	Industrie, Gewerbe, Handel	5'000		5'000		5'000		5'000		5'000	
863	Energieversorgung		102'000		112'000		112'000		112'000		112'000
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>1'906'300</b>	<b>4'042'000</b>	<b>1'030'300</b>	<b>4'414'200</b>	<b>913'300</b>	<b>4'974'100</b>	<b>937'400</b>	<b>5'032'600</b>	<b>843'600</b>	<b>5'091'500</b>
900	Gemeindesteuern	42'000	1'448'600	43'000	1'553'400	43'500	1'599'500	44'000	1'647'900	44'500	1'696'700
920	Finanzausgleich		1'942'800		2'399'000		2'900'000		2'900'000		2'900'000
931	Anteil an Kantonalen Steuern		327'800		277'300		280'000		280'000		280'000
940	Kapitaldienst	371'300	321'500	199'500	183'000	209'700	193'100	219'900	203'200	230'100	213'300
942	Liegenschaften des Finanzvermögens		1'300		1'500		1'500		1'500		1'500
993	Neutrale Posten	1'493'000		787'800		660'100		673'500		569'000	

## Traktandum 4

### Schlussabrechnung 1. Ausbautappe der Erschliessungsplanung für die Meteorwasserleitungen Swiss Holiday Park (SHP) – Kirchenparkplatz sowie für die Schmutzwasserleitungen Binzenegg und Schwyzerhöhe.

#### Ausgangslage

Anlässlich der Volksabstimmung vom 11. März 2007 sowie der Volksabstimmung vom 14. Juni 2009 haben Sie gestützt auf § 33 Abs. 1 respektive § 34 Abs. 1 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden (FHG) folgende Verpflichtungskredite gesprochen:

- a) Meteorwasserleitung SHP - Kirchenparkplatz, von Fr. 280'000.– erhöht auf Fr. 523'000.–
- b) Meteorwasserleitung Kirchenparkplatz - Dorf, von Fr. 120'000.–
- c) Schmutzwasserleitung Binzenegg, von Fr. 95'000.– erhöht auf Fr. 167'000.–
- d) Schmutzwasserleitung Schwyzerhöhe, von Fr. 320'000.– erhöht auf Fr. 420'000.–

#### a) Meteorwasserleitung SHP – Kirchenparkplatz

Nach Abschluss des Bewilligungsverfahrens wurde für das vom Ingenieurbüro Arthur Zwysig, Sisikon ausgearbeitete Projekt das Submissionsverfahren eröffnet. Anschliessend konnten mit den Unternehmern die ersten Werkverträge eingegangen werden. Die Aufnahme der Bauarbeiten erfolgte Ende November 2008 und konnte Ende Juli 2009 abgeschlossen werden. Die Arbeiten konnten mit dem Einbau des Deckbelags und des Kirchenparkplatzes im Sommer 2010 abgeschlossen werden.

#### Kostenübersicht

Für die Meteorwasserleitung SHP - Kirchenparkplatz hat der Gemeinderat insgesamt Fr. 523'076.– (exkl. MWST) investiert. Der gesprochene Verpflichtungskredit wurde um Fr. 158.20 unterschritten. Die Abweichungen gegenüber dem detaillierten Kostenvoranschlag zeigen folgendes Bild:

	KV 2009		Baukosten	
Baukosten	Fr.	473'977.70	Fr.	475'383.09
Drittkosten	Fr.	3'717.47	Fr.	3'636.62
Entschädigungen	Fr.	13'940.52	Fr.	12'854.21
Projekt- und Bauleitung	Fr.	31'598.51	Fr.	31'202.09
<b>Total exkl. MWST</b>	<b>Fr.</b>	<b>523'234.20</b>	<b>Fr.</b>	<b>523'076.—</b>
MWST	Fr.	39'765.80	Fr.	38'905.45
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>Fr.</b>	<b>563'000.—</b>	<b>Fr.</b>	<b>561'981.45</b>

## b) Meteorwasserleitung Kirchenparkplatz – Dorf

Es ist geplant, den Bau der Meteorwasserleitung Kirchenparkplatz - Dorf mit der Verbreiterung der Schiltstrasse zu erstellen. Diese Strassenverbreiterung wurde in den Finanzplan aufgenommen und soll in den nächsten Jahren in Angriff genommen werden. Bereits konnte allerdings das Verzweigungsbauwerk für die Meteorwasserleitung sowie die ersten sechs Laufmeter Rohre erstellt werden. Die Kosten für diese Vorarbeiten belaufen sich auf Fr. 16'152.55. Die definitive Bauabrechnung der Meteorwasserleitung Kirchenparkplatz – Dorf erfolgt nach Vollen- dung der gesamten Leitung.

## c) Schmutzwasserleitung Binzenegg

Nach Abschluss des Bewilligungsverfahrens wurde für das vom Ingenieurbüro Arthur Zwysig, Sisikon ausgearbeitete Projekt das Submissionsverfahren eröffnet. Anschliessend konnten mit den Unternehmern die ersten Werkverträge eingegangen werden. Die Aufnahme der Bauarbeiten erfolgten im Oktober 2009 und konnten Anfangs Dezember 2009 abgeschlossen werden. Nachdem es die Wetterverhältnisse nach dem Winter wieder zuliesse, konnten im Früh- jahr 2010 kleinere Restarbeiten ausgeführt werden und das Bauwerk definitiv fertig gestellt werden.

### Kostenübersicht

Für die Schmutzwasserleitung Binzenegg hat der Gemeinderat insgesamt Fr. 139'881.85 (exkl. MWST) investiert. Auch hier konnte der gesprochene Verpflichtungskredit eingehalten werden und wurde um Fr. 26'768.15 unterschritten. Die Abweichungen gegenüber dem detaillierten Kostenvor- anschlag zeigen folgendes Bild:

		<b>KV 2009</b>	<b>Baukosten</b>
Baukosten	Fr.	129'650.–	Fr. 133'188.75
Entschädigungen	Fr.	7'000.–	Fr. 3'931.—
Rückvergütungen	Fr.	0.–	Fr. -24'564.13
Projekt- und Bauleitung	Fr.	30'000.–	Fr. 27'326.21
<b>Total exkl. MWST</b>	<b>Fr.</b>	<b>166'650.–</b>	<b>Fr. 139'881.84</b>
MWST	Fr.	13'350.–	Fr. 10'332.26
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>Fr.</b>	<b>180'000.–</b>	<b>Fr. 150'214.10</b>

Die Minderkosten von Fr. 26'768.15 können hauptsächlich auf zwei Punkte zurückgeführt werden. Einerseits konnte ein Teil Grabarbeiten dank vorausschauender Planung und Ausführung zusammen mit dem EW Altdorf und der Swisscom erstellt werden, wobei durch diese Synergien die Grabenkosten um Fr. 10'620.– gesenkt werden konnten und andererseits konnten im Sub- missionsverfahren günstigere Preise erzielt werden.

#### d) Schmutzwasserleitung Schwyzerhöhe

Über das vom Ingenieurbüro Henauer Gugler, Ingenieure und Planer, Schwyz ausgearbeitete Projekt konnte nach Abschluss des Bewilligungsverfahrens das Submissionsverfahren eröffnet werden. Auch hier konnte danach mit dem Unternehmer ein Werkvertrag eingegangen werden. Der Start der Bauarbeiten erfolgte im Juni 2009. Ende November 2009 konnten die Arbeiten erfolgreich abgeschlossen werden.

#### Kostenübersicht

Für die Schmutzwasserleitung Schwyzerhöhe hat der Gemeinderat insgesamt Fr. 393'141.35 (exkl. MWST) investiert. Der gesprochene Verpflichtungskredit konnte auch hier mit Fr. 26'858.65 unterschritten werden. Die Abweichungen gegenüber dem detaillierten Kostenvoranschlag zeigen folgendes Bild:

		<b>KV 2009</b>	<b>Baukosten</b>
Baukosten	Fr.	350'000.–	Fr. 302'875.55
Drittkosten	Fr.	0.–	Fr. 1'502.35
Entschädigungen	Fr.	20'000.–	Fr. 22'938.40
Projekt- und Bauleitung	Fr.	50'000.–	Fr. 65'825.05
<b>Total exkl. MWST</b>	<b>Fr.</b>	<b>420'000.–</b>	<b>Fr. 393'141.35</b>
MWST	Fr.	32'000.–	Fr. 28'054.60
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>Fr.</b>	<b>452'000.–</b>	<b>Fr. 421'195.95</b>

Die Minderkosten von Fr. 26'858.65 sind vor allem auf das gute Angebot des Baumeisters aus dem Submissionsverfahren zurückzuführen. Mehrkosten bei der Projekt- und Bauleitung sind im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass ein zusätzlicher Auftrag für die Berechnung der Anschlussgebühren vergeben wurde.

#### Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, die vorliegenden Schlussabrechnungen für

- a) den Bau der Meteorwasserleitung SHP - Kirchenparkplatz von Fr. 523'076.– (exkl. MWST)
- b) den Bau der Schmutzwasserleitung Binzenegg von Fr. 139'881.85 (exkl. MWST)
- c) den Bau der Schmutzwasserleitung Schwyzerhöhe von Fr. 393'141.35 (exkl. MWST)

zu genehmigen (§ 33 Abs. 3 FHG).

# **Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission zur ersten Ausbaustappe der Erschliessungsplanung für die Meteorwasserleitungen Swiss Holiday Park bis Kirchenparkplatz sowie für die Schmutzwasserleitungen Binzenegg und Schwyzerhöhe**

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

## **1. Ausgangslage**

Die Rechnungsprüfungskommission hat am 15. Oktober 2010 das Sachgeschäft geprüft. Es wurden folgende Kredite gesprochen (alles exkl. MWST):

- a) Meteorwasserleitung SHP bis Kirchenparkplatz, von Fr. 280'000.– resp. Fr. 523'000.– inkl. Nachtragskredit von Fr. 243'000.–.
- b) Meteorwasserleitung Kirchenparkplatz bis Dorf, von Fr. 120'000.–
- c) Schmutzwasserleitung Binzenegg, von Fr. 95'000.– resp. Fr. 167'000.– inkl. Nachtragskredit von Fr. 72'000.–
- d) Schmutzwasserleitung Schwyzerhöhe, von Fr. 320'000.– resp. Fr. 420'000.– inkl. Nachtragskredit von Fr. 100'000.–.

## **2. Prüfungsergebnisse**

Die Bauabrechnungen und Belege wurden von uns geprüft. Aufgrund der Kontrollen können wir folgendes festhalten:

- a) Der Kredit Meteorwasserleitung SHP bis Kirchenparkplatz konnte um Fr. 158.20 unterschritten werden.
- b) Die Bauabrechnung Kirchenparkplatz bis Dorf erfolgt nach Vollendung der gesamten Leitung.
- c) Die Abrechnung Schmutzwasserleitung Binzenegg ergab Minderkosten von Fr. 26'768.15, welche sich hauptsächlich aufgrund Kostenbeiträgen der EWA und Swisscom ergaben. Diese konnten den Graben ebenfalls nutzen und haben einen Beitrag geleistet.
- d) Die Abrechnung Schmutzwasserleitung Schwyzerhöhe resultiert ebenfalls mit Minderkosten von Fr. 26'858.65, vorwiegend aufgrund tieferen Baukosten.

## **3. Antrag**

Aufgrund der Prüfungsergebnisse stellt die Rechnungsprüfungskommission folgenden Antrag:

**Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Gemeinderat zuhanden der Gemeindeversammlung die vorliegenden Bauabrechnungen zu genehmigen.**

Morschach, 15. Oktober 2010

## **Die Rechnungsprüfungskommission**

René Burkhard

Karl Betschart

Lukas Suter

## Traktandum 5

### Schlussabrechnung Sanierung Deponie Helltobel, Stoos

#### Ausgangslage

Bis in die 70er Jahre wurde der Hauskehricht vom Stoos auf einer Gemeindedeponie am Fuss einer steilen Felswand im Helltobel abgelagert. Infolge starker Niederschläge im August 2007 riss ein Sturzbach die Deponieoberfläche auf und schwemmte einen Teil des Deponiematerials das Helltobel hinunter bis in die Muota und den Vierwaldstättersee. Im Falle eines weiteren Starkniederschlagsereignisses bestand die Gefahr, dass noch mehr Deponiematerial abgeschwemmt wird. Das Amt für Umweltschutz des Kantons Schwyz (AfU) verlangte daraufhin umgehende Massnahmen zur Sanierung der Deponie.

Die Deponie Helltobel ist im Kataster der belasteten Standorte (KbS) des Kantons Schwyz eingetragen. Die Technische Untersuchung vom 17. September 2008 hat gezeigt, dass das Deponiematerial nur mässig erhöhte Schadstoffgehalte aufweist. Infolge der exponierten Hanglage der Deponie bestand jedoch die Gefahr weiterer Abschwemmungen von kehrichthaltigem Deponiematerial. Damit war ein genügender Rückhalt des kehrichthaltigen Deponiematerials nicht gegeben und es bestand durch schädliche oder lästige Einwirkungen eine akute Gefährdung der Umwelt. Der Standort wurde daher von der Behörde als sanierungsbedürftig im Sinne der Altlasten-Verordnung eingestuft. Eine Teilsanierung bzw. Sicherung vor Ort ist nur dann möglich, wenn aus dem Deponiematerial keine umweltgefährdenden Schadstoffe in ein Oberflächengewässer gelangen können. Die Gefährdung der Umwelt durch die Deponie war offensichtlich gegeben und hinsichtlich einer nachhaltigen Sanierung des Standortes hat der Gemeinderat Morschach entschieden, den Standort vollumfänglich zu sanieren. Das heisst, sämtliches Kehrichtmaterial war vom Standort zu entfernen. Dieses Vorgehen wurde durch das Bundesamt für Umwelt (BAFU) und durch das Amt für Umweltschutz des Kantons Schwyz (AfU) genehmigt. Gestützt auf § 31 lit. a des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden (FHG) hat der Gemeinderat einen Verpflichtungskredit für die Sanierung der Deponie Helltobel, von Fr. 1'262'000.– gesprochen.

#### Kostenübersicht

Für die Sanierung der Deponie Helltobel hat der Gemeinderat insgesamt Fr. 994'125.35 (exkl. MWST) investiert. Der gesprochene Verpflichtungskredit wurde um Fr. 267'874.65 unterschritten. Der Bund beteiligt sich mit 40% (VASA-Beitrag) an den Gesamtkosten. Es ist somit mit einem Beitrag von Fr. 397'650.15 zu rechnen. Die Abweichungen gegenüber dem detaillierten Kostenvorschlag zeigen folgendes Bild:

	KV 2008		Baukosten	
Baukosten	Fr.	1'185'000.–	Fr.	934'182.20
Drittkosten	Fr.	0.–	Fr.	0.—
Entschädigungen	Fr.	5'000.–	Fr.	90.50
Projekt- und Bauleitung	Fr.	72'000.–	Fr.	59'852.65
<b>Total exkl. MWST</b>	<b>Fr.</b>	<b>1'262'000.–</b>	<b>Fr.</b>	<b>994'125.35</b>
MWST	Fr.	95'532.–	Fr.	75'546.65
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>Fr.</b>	<b>1'357'532.–</b>	<b>Fr.</b>	<b>1'069'672.—</b>

Abweichungen zum Kostenvoranschlag begründen sich vor allem aus den Umständen, dass einerseits die Sanierungsmenge an diesem sehr unwegsamen Standort schwer abschätzbar war und andererseits auf die vorteilhaft ausgehandelten Deponiegebühren. Positiv erwies sich auch die sorgfältig durchgeführte Triage des Materials, was die Deponiekosten zusätzlich optimierte.

## **Fazit**

Mit den durchgeführten Sanierungsarbeiten wurden schlussendlich insgesamt 4'663.4 Tonnen kehrichthaltiges Material aus dem Helltobel entfernt. Es konnte die Gefahr einer Verschleppung des Kehrlichtmaterials bzw. eine Auswaschung von Schadstoffen gebannt werden. Für die Umwelt besteht keine Gefährdung mehr.

## **Antrag des Gemeinderates**

Der Gemeinderat beantragt, die vorliegende Schlussabrechnung für die Sanierung der Deponie Helltobel von Fr. 994'125.35 (exkl. MWST) zu genehmigen (§ 33 Abs. 3 FHG).

## **Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission betreffend Schlussabrechnung Sanierung Deponie Helltobel Stoos**

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

### **1. Ausgangslage**

Die Rechnungsprüfungskommission hat am 15. Oktober 2010 das Sachgeschäft geprüft. Es wurde Fr. 1'262'000.– als Kredite gesprochen (exkl. MWST).

### **2. Prüfungsergebnisse**

Die Bauabrechnungen und Belege wurden von uns geprüft. Aufgrund der Kontrollen können wir folgendes festhalten:

- a) Die Abweichungen zum Kostenvoranschlag begründen sich vor allem aus den Umständen, dass einerseits die Sanierungsmenge an diesem sehr unwegsamen Standort schwer abschätzbar war und andererseits auf die vorteilhaft ausgehandelten Deponiegebühren.
- b) Massive Kosten-Unterschreitung von Fr. 267'874.65 dank geringerer Menge und weniger belastendem Material.

### **3. Antrag**

Aufgrund der Prüfungsergebnisse stellt die Rechnungsprüfungskommission folgenden Antrag:

**Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Gemeinderat zuhanden der Gemeindeversammlung die vorliegende Bauabrechnung zu genehmigen.**

Morschach, 15. Oktober 2010

### **Die Rechnungsprüfungskommission**

René Burkhard

Karl Betschart

Lukas Suter

# Traktandum 6

## Schlussabrechnung Sanierung Deponie Gewerbezone, Morschach

### Ausgangslage

Die Gemeinde Morschach hat die beiden Parzellen Kat.-Nr. 700 und 701 in der Gewerbezone Morschach im Herbst 2009 an zwei einheimische Gewerbebetriebe verkauft. Auf den beiden Parzellen wurde in den Jahren 1985/86 eine ehemalige Geländemulde mit Aushub- und Abbruchmaterial aufgefüllt. Die beiden Parzellen wurden infolgedessen im Kataster der belasteten Standorte des Kantons Schwyz (KbS) als belastete Standorte ohne Überwachungsbedarf eingetragen. Bei der Realisierung des Bauprojekts der Käufer, werden belastete Bauabfälle anfallen. Diese Bauabfälle müssen fachgerecht sortiert und korrekt entsorgt werden. Die Gemeinde Morschach ist als frühere Grundeigentümerin verpflichtet, diese fachgerechte Entsorgung vorzunehmen. Da es sich um belastete Standorte ohne Überwachungsbedarf handelt, hat der Gemeinderat Morschach entschieden, nur die projektbedingt anfallenden und belasteten Materialien entfernen zu lassen.

Gestützt auf § 31 lit. a des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden (FHG) hat der Gemeinderat für die Sanierung der Deponie Rieten einen Verpflichtungskredit von Fr. 523'000.-- gesprochen:

### Kostenübersicht

Für die Sanierung der Deponie Gewerbezone hat der Gemeinderat insgesamt Fr. 173'823.35 (exkl. MWST) investiert. Der gesprochene Verpflichtungskredit wurde um Fr. 349'176.65 unterschritten. Die Abweichungen gegenüber dem detaillierten Kostenvoranschlag zeigen folgendes Bild:

		KV 2009		Baukosten
Baukosten	Fr.	502'000.–	Fr.	149'514.92
Drittkosten	Fr.	7'000.–	Fr.	8'312.50
Entschädigungen	Fr.	0.–	Fr.	0.—
Projekt- und Bauleitung	Fr.	14'000.–	Fr.	15'995.91
<b>Total exkl. MWST</b>	<b>Fr.</b>	<b>523'000.–</b>	<b>Fr.</b>	<b>173'823.33</b>
MWST	Fr.	40'000.–	Fr.	13'210.57
<b>Total inkl. MWST</b>	<b>Fr.</b>	<b>563'000.–</b>	<b>Fr.</b>	<b>187'033.90</b>

Die Minderkosten von Fr. 349'176.65 sind folgendermassen zu erklären. Für die Erstellung der technischen Untersuchung sowie für die Erstellung des Sanierungskonzepts wurden fünf Baggerschlitze ausgeführt. Anhand der Baggerschlitze konnten Rückschlüsse auf die effektiv zu sanierende Menge gezogen werden. Die Auswertungen der Baggerschlitze zeigten einen Sanierungsbedarf von bis zu 6'200 m<sup>3</sup> belastetes Material an. Die effektiven Aushubarbeiten ergaben jedoch nur insgesamt 2'969 m<sup>3</sup> belastetes Material.

Anhand der technischen Untersuchung musste weiter davon ausgegangen werden, dass die untere Schicht grösstenteils belastet ist. Dank der sorgfältigen Triage vor Ort musste allerdings nur



ca. die Hälfte als belastet abgeführt werden. Der Rest konnte als unbelasteter Aushub abtransportiert werden.

## **Fazit**

Auch hier wirkte sich eine sorgfältige Planung und Durchführung der Sanierungsarbeiten direkt auf die Kosten aus. Dank der kompetenten Projektbegleitung und der Triage vor Ort konnten hohe Sanierungskosten eingespart und somit das Budget entlastet werden.

## **Antrag des Gemeinderates**

Der Gemeinderat beantragt, die vorliegende Schlussabrechnung für die Sanierung der Deponie Gewerbezone von Fr 173'823.35 (exkl. MWST) zu genehmigen (§ 33 Abs. 3 FHG).

## **Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission betreffend Schlussabrechnung Sanierung Deponie Gewerbezone Morschach**

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

### **1. Ausgangslage**

Die Rechnungsprüfungskommission hat am 15. Oktober 2010 das Sachgeschäft geprüft. Es wurde Fr. 523'000.– als Kredite gesprochen (exkl. MWST).

### **2. Prüfungsergebnisse**

Die Bauabrechnungen und Belege wurden von uns geprüft. Aufgrund der Kontrollen können wir folgendes festhalten:

- a) Die sorgfältige Planung und Durchführung der Sanierungsarbeiten wirkte sich direkt auf die Kosten aus. Dank der kompetenten Projektbegleitung und der Triage vor Ort konnten hohe Sanierungskosten eingespart und somit das Budget entlastet werden.
- b) Massive Kosten-Unterschreitung von Fr. 349'176.65 dank geringerer Menge und weniger belastendem Material.

### **3. Antrag**

Aufgrund der Prüfungsergebnisse stellt die Rechnungsprüfungskommission folgenden Antrag:

**Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Gemeinderat zuhanden der Gemeindeversammlung die vorliegende Bauabrechnung zu genehmigen.**

Morschach, 15. Oktober 2010

## **Die Rechnungsprüfungskommission**

René Burkhard

Karl Betschart

Lukas Suter





